

Finanzausgleich 2007 und Finanzlage der Schaffhauser Gemeinden 2006

Der Regierungsrat hat den Finanzausgleich für das Jahr 2007 festgelegt. Insgesamt erhalten 20 Gemeinden Ausgleichszahlungen im Gesamtbetrag von 3,86 Mio. Franken, vorbehältlich der Genehmigung eines Nachtragskredites durch den Kantonsrat. Der Ausgleich wird vom Kanton und den neun finanzstarken Gemeinden mit je 1,93 Mio. Franken finanziert. Da die Stadt Schaffhausen Zentrumslasten zu tragen hat, wird die Verteilzahl für den von ihr aufzubringenden Betrag um einen Viertel reduziert.

Der Unterschied in der Steuerkraft zwischen den finanzschwachen und den finanzstarken Gemeinden ist in den letzten beiden Jahren erneut grösser geworden, weshalb für den Steuerkraftausgleich mehr Mittel als budgetiert benötigt werden. Der Regierungsrat beantragt dem Kantonsrat einen Nachtragskredit von 665'000 Franken zu Lasten der Rechnung 2007, so dass jeder finanzschwachen Gemeinde ein Ausgleichsbeitrag bis zu 75 Prozent der mittleren Steuerkraft ausgerichtet werden kann.

Die finanzielle Situation der Schaffhauser Gemeinden war im Jahr 2006 besser als in den Vorjahren. Zum einen konnten die Gemeinden mit guten Standortbedingungen von der florierenden Wirtschaft und von der Wirtschaftsförderung profitieren, was zu höheren Steuereinnahmen geführt hat. Zum anderen haben die Gemeinden 20 Mio. Franken aus dem Kantonsanteil am Goldverkauf der Schweizerischen Nationalbank erhalten. Nur drei (Vorjahr 7) Gemeinden schlossen ihre Rechnungen mit einem Fehlbetrag ab.

1. Finanzausgleich 2007

Gestützt auf das Gesetz über den Finanzausgleich vom 17. Mai 2004 (FAG, SHR 621.100) ist der direkte Finanzausgleich für das Jahr 2007 festzulegen. Der Finanzausgleich besteht aus dem Ressourcen- und dem Bildungslastausgleich. Massgebende Grösse für den Ressourcenausgleich ist die Steuerkraft pro Einwohner. Der Bildungslastausgleich beruht im Wesentlichen auf den Schülerzahlen der Gemeinde im Verhältnis zur Einwohnerzahl.

Mit dem Budget 2007 sind vom Kantonsrat 1,95 Mio. Franken für den Ressourcen- und 1,25 Mio. Franken für den Bildungslastausgleich bewilligt worden. Zur Erreichung des Ausgleichszieles von 75 Prozent der einfachen Steuerkraft (vgl. Art. 3 Abs. 1 FAG) sind für den Ressourcenausgleich 2,615 Mio. Franken (2006 1,987 Mio. Franken und 2005 1,752 Mio. Franken) erforderlich und damit 665'000 Franken mehr als budgetiert. Weil mit dem budgetierten Betrag das im Finanzausgleichsgesetz angestrebte Ausgleichsziel von 70 bis 75 Prozent deutlich unterschritten beziehungsweise der Ausgleich lediglich 56 Prozent betragen würde, unterbreitet der Regierungsrat dem Kantonsrat ein Nachtragskreditbegehren. Die Abweichung ist auf die Zunahme der Steuerkraft namentlich in grossen Gemeinden zurückzuführen, was zu einem deutlichen Anstieg des gewichteten Steuerkraftmittels geführt hat, während umgekehrt in rund zwei Drittel der Gemeinden, welche im Jahr 2006 Ressourcenausgleich erhalten haben, die Steuerkraft zwischen 2005 und 2006 sogar zurückgegangen ist. Erstmals fallen die nominal höchsten Beiträge auch an – für Schaffhauser Verhältnisse – mittelgrosse Gemeinden wie z.B. Schleitheim und Wilchingen.

1.1 Ressourcenausgleich

Anspruch auf Ressourcenausgleich haben Gemeinden, deren relative Steuerkraft im Durchschnitt der letzten drei Jahre weniger als 75 Prozent des gewichteten Mittels der relativen Steuerkraft aller Gemeinden beträgt und deren Steuerfuss im letzten Rechnungsjahr über dem Durchschnitt aller Gemeinden lag (Art. 3 Abs. 1 FAG). Die relative Steuerkraft entspricht den Steuereinnahmen der Gemeinde bei einem Steuerfuss von 100 Prozent pro Einwohner (Art. 3 Abs. 2 FAG).

Die durchschnittliche Steuerkraft der Schaffhauser Gemeinden in den Jahren 2004 bis 2006 beträgt 2'767 Franken (Vorjahr 2'686 Franken; Beilage 2) und ist damit gegenüber dem Vorjahr deutlich angestiegen. Damit erhalten Gemeinden, deren Steuerkraft unter 2'075 Franken (2'015 Franken) liegt, einen Ausgleich pro Einwohner bis zu diesem Betrag. Die tiefste Steuerkraft weisen Hofen 1'244 Franken (Vorjahr 1'263), Beggingen 1'348 Franken (Vorjahr 1'345) und Opfertshofen 1'521 Franken (Vorjahr 1'636) auf. Im dreijährigen Mittel die höchste Steuerkraft hat Stetten mit 3'751 Franken (Vorjahr 3'388) vor Thayngen mit 3'587 Franken (Vorjahr 3'649), Buchberg 3'270 Franken (Vorjahr 3'093) und Schaffhausen 3'020 Franken (Vorjahr 2'888).

18 (im Vorjahr 17) Gemeinden haben eine Steuerkraft, welche unter 75 Prozent des kantonalen Mittels liegt. Neu dazu gekommen ist Lohn. Mit Ausnahme von Lohn, das deshalb keinen Ressourcenausgleich erhält, haben alle Steuerfüsse, welche über dem arithmetischen Mittel von 113,27 (Vorjahr 114,67) Steuerprozent liegen. Von den Gemeinden, welche Ressourcenausgleich erhalten, haben Guntmadingen mit 116 und Merishausen mit einem durchschnittlichen Steuerfuss der natürlichen und juristischen Personen von 117,83 die niedrigsten Steuerfüsse und Hofen mit 128 Steuerprozent im Jahr 2006 den höchsten.

1.2 Bildungslastausgleich

Die Bildungslast einer Gemeinde wird aufgrund der Zahl der schulpflichtigen Schülerinnen und Schüler jeder Gemeinde (Beilagen 3 und 4), multipliziert mit dem entsprechenden Verrechnungssatz und geteilt durch die Einwohnerzahl, ermittelt (Art. 7 Abs. 1 FAG).

Die gewichtete Bildungslast beträgt im kantonalen Durchschnitt 1'008 Franken (Vorjahr 959). Für die Erhöhung sind die höheren Verrechnungssätze verantwortlich. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz in einer Schaffhauser Gemeinde ist im Schuljahr 2006/2007 gegenüber dem Vorjahr um 234 zurückgegangen (vgl. Beilage 3). Anspruch auf Bildungslastausgleich besteht, wenn die Gemeinden eine Bildungslast aufweisen, die 115 Prozent des kantonalen Mittels oder 1'159 Franken pro Einwohner (Vorjahr 1'103) übersteigt und der Steuerfuss das arithmetische Mittel von 113,27 Prozent nicht unterschreitet.

16 (Vorjahr 19) Gemeinden haben eine Bildungslast von über 115 Prozent des kantonalen Mittels. Neunkirch (Steuerfuss 106,64), Lohn (105), Löhningen (98) und Stetten (80) weisen Steuerfüsse unter dem kantonalen Mittel aus und erhalten deshalb keine Beiträge. Von den 12 Gemeinden, welche Bildungslastausgleich erhalten, haben Hemishofen und Büttenhardt mit je 118 Steuerprozent die tiefsten Steuerfüsse.

1.3 Ausgleichsberechtigte Gemeinden

Unter Vorbehalt der Festsetzung des für den Ressourcenausgleich zur Verfügung stehenden Betrages auf 2,615 Mio. Franken haben die folgenden Gemeinden Anspruch auf Finanzausgleichsbeiträge:

Gemeinde	Ressourcen- ausgleich	Bildungs- lastaus- gleich	Total Finanz- ausgleich	in Fr./ Ein- woh- ner	in Steuer- pro- zent	Vorjahr
Altdorf	91'090	45'350	136'440	666	41	96'010
Beggingen	371'730	150'620	522'350	1'022	76	496'450
Bibern	132'560	11'900	144'460	594	39	160'100
Buch	62'170	0	62'170	214	12	36'500
Büttenhardt	0	31'300	31'300	89	4	41'930
Dörflingen	0	180'240	180'240	226	10	178'330
Gächlingen	191'790	0	191'790	243	13	155'570
Guntmadingen	87'290	0	87'290	351	20	121'630
Hallau	179'140	0	179'140	89	5	60'810
Hemishofen	37'350	70'000	107'350	272	14	79'240
Hemmental	60'790	0	60'790	110	6	77'240
Hofen	108'030	62'200	170'230	1'309	105	140'620
Merishausen	100'440	0	100'440	142	7	41'890
Oberhallau	135'010	28'150	163'160	390	22	189'050
Opfertshofen	73'180	55'520	128'700	975	64	107'010
Ramsen	0	129'360	129'360	98	4	147'190
Schleitheim	358'970	172'270	531'240	308	17	321'660
Siblingen	226'330	0	226'330	303	17	174'620
Trasadingen	241'330	0	241'330	423	26	202'360
Wilchingen	157'520	313'090	470'610	280	14	408'940
Total	2'614'720	1'250'000	3'864'720			3'237'150

Der Finanzausgleich beläuft sich für Hofen auf 1'309 Franken pro Einwohner. Die absolut höchsten Beiträge erhalten Schleithem mit 531'240 Franken, Beggingen mit 522'350 und Wilchingen mit 470'610 Franken. An die vier Gemeinden des Unteren Reiets fliessen insgesamt rund 580'000 Franken.

1.4 Ausgleichspflichtige Gemeinden

Gemäss Art. 5 FAG sind Gemeinden, deren relative Steuerkraft 90 Prozent des gewichteten Mittels der relativen Steuerkraft aller Gemeinden, d. h. den Betrag von 2'491 Franken (Vorjahr 2'418 Franken), übersteigt, finanzstark und damit verpflichtet, Beiträge in den Finanzausgleichsfonds zu leisten. Die Verteilzahl ergibt sich aus der Differenz zwischen der Steuerkraft der Gemeinde und 90 Prozent des gewichteten Mittels, multipliziert mit der Einwohnerzahl und dividiert durch den Steuerfuss des letzten Rechnungsjahres. Die Verteilzahl der Stadt Schaffhausen wird zur Abgeltung von Zentrumsleistungen um einen Viertel reduziert.

Folgende Gemeinden weisen eine Steuerkraft auf, die den Grenzwert übersteigt:

Gemeinde	zu bezahlender Betrag in Fr.	in Fr. pro Einwohner	in Steuerprozent	Vorjahr
Bargen	1'280	5	0,2	420
Beringen	5'820	2	0,1	31'310
Buchberg	52'710	66	2,0	37'710
Neuhausen am Rheinflall	300'910	31	1,1	263'135
Rüdlingen	25'660	41	1,4	23'660
Schaffhausen	966'080	29	1,0	755'900
Stein am Rhein	37'400	12	0,5	22'210
Stetten	124'560	124	3,3	76'260
Thayngen	417'940	101	2,8	407'970
Total	1'932'360			1'618'575

Insgesamt machen die Ausgleichszahlungen zwischen 0,1 und 3,3 Steuerprozent oder zwischen 2 (Vorjahr 2) Franken und 124 (Vorjahr 100) Franken pro Einwohner aus. Die Stadt Schaffhausen, welche aufgrund ihrer Grösse und Steuerkraft den nominal höchsten Ausgleichsbeitrag zu leisten hat, muss 1,0 (Vorjahr 0,8) Steuerprozent oder 29 Franken pro Einwohner für den Finanzausgleich aufwenden. Stetten hat Thayngen als finanzstärkste Gemeinde im Durchschnitt der drei letzten Jahre abgelöst und einen Beitrag von 3,3 Steuerprozent oder 124 Franken pro Einwohner an den Finanzausgleich zu leisten. Beringen gehört nur noch knapp zu den finanzstarken Gemeinden.

2. Finanzlage der Schaffhauser Gemeinden 2006

Werden die Ergebnisse aller Gemeinden zusammengerechnet, so ergibt sich folgendes Bild (Beilage 1):

In Mio. Franken	2006	2005
Ergebnis Laufende Rechnung		
Aufwand	463,6	422,7
Ertrag	<u>471,9</u>	<u>425,2</u>
Überschuss	8,3	2,5
Investitionsrechnung		
Ausgaben	59,1	56,4
Einnahmen	<u>33,3</u>	<u>33,0</u>
Nettoinvestitionen	25,8	23,5
Finanzierung		
Ergebnis der Laufenden Rechnung	8,3	2,5
Nettoinvestitionen	<u>25,8</u>	<u>23,5</u>
Finanzierungsbedarf	17,5	21,0
Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag	<u>37,5</u>	<u>29,0</u>
Finanzierungsüberschuss	20,0	8,0
Selbstfinanzierungsgrad in Prozent	178	134

Die Gemeindehaushalte zeigen sich insgesamt in guter Verfassung. **In der Laufenden Rechnung haben alle Gemeinden zusammen einen Überschuss von 8,3 Mio. Franken** (Vorjahr 2,5 Mio. Franken) erzielt. Drei (Vorjahr 7) Gemeinden schlossen die Rechnung mit einem Fehlbetrag und 29 (25) mit einem Überschuss ab (Beilage 13).

Fehlbeträge in der Laufenden Rechnung wiesen Hofen (10,1 Prozent des Ertrages der Laufenden Rechnung), Lohn (1,2 Prozent) und Opfertshofen (10,1 Prozent) auf. Zwei Gemeinden (Vorjahr 3) haben einen Bilanzfehlbetrag, d.h. ein negatives Eigenkapital, nämlich Hofen (32 Prozent der einfachen Steuerkraft) und Opfertshofen (81 Prozent). Das kumulierte Eigenkapital aller Gemeinden ist von 27,1 Mio. Franken auf 36,2 Mio. Franken Ende 2006 angestiegen.

Zum guten Rechnungsergebnis haben neben der ausserordentlichen Einnahme aus dem Kantonsanteil am Goldverkauf der Schweizerischen Nationalbank auch Sonderfaktoren beigetragen. Als Beispiel sei die Bilanzsanierung in Schleithelm erwähnt, wo durch die Aufwertung von Finanzvermögen ein Buchgewinn erzielt wurde, der zur Abschreibung des Bilanzfehlbetrages, zu zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen und zum Aufbau des Eigenkapitals verwendet worden ist. Im Gegensatz zu früheren Jahren haben verschiedene Gemeinden die gute Ausgangslage genutzt, um das Eigenkapital zu stärken.

Die **Bruttoinvestitionen** betragen 2006 59,1 Mio. Franken (Vorjahr 56,4 Mio.). Die Investitionseinnahmen beliefen sich auf 33,3 Mio. Franken und übertrafen damit diejenigen im Vorjahr um 0,3 Mio. Franken. Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen und dem Bilanzfehlbetrag betragen 37,5 Mio. Franken und lagen damit deutlich über denjenigen im Vorjahr von 29 Mio. Franken. Sie erreichten jedoch das Rekordergebnis von 2004 mit 41,9 Mio. Franken nicht mehr. Mit 17 Prozent des abzuschreibenden Verwaltungsvermögens überstiegen sie aber die gesetzlichen Abschreibungen von 10 Prozent noch deutlich.

Der Selbstfinanzierungsgrad betrug im Durchschnitt aller Gemeinden 178 Prozent (Beilage 13). Eine höhere Aussagekraft hat der **kumulierte Selbstfinanzierungsgrad in den letzten 10 Jahren, d.h. von 1997 bis 2006** (Beilage 16). 20 Gemeinden (Vorjahr 19) weisen hier einen Selbstfinanzierungsgrad von über 100 Prozent aus. In noch 3 Gemeinden (Vorjahr 6) liegt die Selbstfinanzierung unter 75 Prozent, nämlich in Barmen (35 Prozent), Opfertshofen (39 Prozent) und Hemishofen (63 Prozent). Allerdings fiel die **Investitionstätigkeit** in dieser Periode sehr unterschiedlich aus. Während die Nettoinvestitionen in Neunkirch im Durchschnitt pro Jahr und Einwohner 700 Franken ausmachten, investierte Guntmadingen lediglich 29 Franken (vgl. Beilage 17).

Um die Investitionstätigkeit mit einer Finanzkennzahl abzubilden, hat die Konferenz der Aufsichtsbehörden über die Gemeindefinanzen empfohlen, den **Investitionsanteil** (Beilage 24) auszuweisen. Der Investitionsanteil drückt die Investitionsausgaben in Prozent der konsolidierten Ausgaben¹ aus. Ein hoher Betrag bedeutet starke Investitionstätigkeit. Bei einem kantonalen Mittel von 13,5 Prozent investierten Stein am Rhein mit 45 Prozent, Rüdlingen mit 35 und Merishausen mit 30 Prozent am meisten, während 8 Gemeinden nicht oder nur geringfügig investierten (unter 5 Prozent der konsolidierten Ausgaben). Die Investitionen in Stein am Rhein und Rüdlingen sind zum überwiegenden Teil aus ausserordentlichen Einnahmen finanziert worden, d.h. in Stein am Rhein durch Beiträge der Emma und Jakob Windler-Stiftung in der Höhe von rund 8 Mio. Franken und in Rüdlingen aus dem Verkaufserlös von Finanzvermögen.

Weil der Selbstfinanzierungsgrad von der Höhe der Nettoinvestitionen ausgeht, zeichnet er ein falsches Bild bei Gemeinden, welche wenig oder keine Investitionen tätigen. Der Selbstfinanzierungsgrad «schlägt zudem extrem» aus, wenn die Nettoinvestitionen sehr klein sind.

¹ Ausgaben der Investitionsrechnung und Aufwand der Laufenden Rechnung abzüglich Abschreibungen, durchlaufende Beiträge, interne Verrechnungen und Einlagen in Spezialfinanzierungen.

Er kann nicht berechnet werden, wenn keine Nettoinvestitionen anfallen oder die Investitionsrechnung einen Überschuss ausweist. Aussagekräftiger ist der **Selbstfinanzierungsanteil**² (Beilage 18), der zeigt, welcher Anteil am Finanzertrag³ für die Selbstfinanzierung verwendet worden ist. Je höher der Wert, desto eher ist eine Gemeinde in der Lage, Investitionen beziehungsweise ihre Folgekosten zu finanzieren oder Schulden abzubauen. Ein negativer Selbstfinanzierungsanteil bedeutet, dass die Gemeinde nicht in der Lage ist, Investitionen zu finanzieren. Das gewichtete Mittel aller Gemeinden beträgt im Jahr 2006 12,44 Prozent. Er ist damit zwar über dem Vorjahr, erreicht den Wert von 2004 aber nicht. Die höchsten Werte weisen Wilchingen mit 38 Prozent, Buchberg mit 32 und Stetten mit 28 Prozent auf. Der hohe Wert von Wilchingen ist durch die Aufwertung von Finanzvermögen entstanden und entsprechend zu relativieren, während die Werte von Stetten und Buchberg die ausgezeichnete Haushaltssituation widerspiegeln. Das Gegenteil ist bei Lohn mit -5,4 Prozent und Opfertshofen mit -7,1 Prozent der Fall.

Im Jahr 2006 betrug das gewichtete Mittel der Steuerfüsse der Gemeinden 106,30 Prozent (Vorjahr 106,76) und das arithmetische Mittel 113,27 Prozent (Vorjahr 114,67). Den tiefsten **Steuerfuss** (vgl. Beilage 19) hatte Rüdlingen mit 80 Prozent. Die höchsten Steuerfüsse mit 128 Prozent haben Hofen und Trasadingen. Noch 8 Gemeinden (Vorjahr 9) hatten im Jahr 2005 einen Steuerfuss von 125 oder mehr Prozent. Der Median der Steuerfüsse lag bei 118 Prozent (Vorjahr 120 Prozent).

Die **relative Steuerkraft**⁴ (Beilage 2) betrug **im Jahr 2006** im kantonalen Mittel 2'820 Franken (Vorjahr 2'755 Franken) und ist damit um 2,4 Prozent angestiegen. Die Spanne zwischen Stetten mit der höchsten Steuerkraft (4'040 Franken) und Opfertshofen (1'233, Vorjahr Hofen mit 1'240) ist ungefähr gleich geblieben. Fünf Gemeinden, nämlich Stetten mit 4'040 Franken, Buchberg (3'501), Thayngen (3'376), Schaffhausen (3'127) und Rüdlingen (3'038) haben eine Steuerkraft von mehr als 3'000 Franken. Eine Steuerkraft über dem kantonalen Mittel hat auch noch Neuhausen am Rheinflall mit 2'978 Franken.

Zwischen 1997 und 2006 ist das **gewichtete Mittel der relativen Steuerkraft um 420 Franken pro Einwohner oder um 17,5 Prozent angestiegen** (Beilage 21). Einen überdurchschnittlichen Zuwachs weisen Stetten, Buchberg, Barga, Neuhausen am Rheinflall, Schaffhausen, Ramsen, Guntmadingen, Rüdlingen, Büttenhardt und Oberhallau auf. Spitzenreiter mit einer Zunahme von 1'466 Franken pro Einwohner ist Stetten. In den Gemeinden Opfertshofen und Thayngen war die Steuerkraft im Jahr 2006 tiefer als im Jahr 1997.

Die **Steuereinnahmen der Gemeinden** betragen insgesamt 220,9 Mio. Franken und lagen damit um 4,7 Mio. Franken über den Steuereinnahmen von 216,2 Mio. Franken im Vorjahr. Die Zunahme liegt mit 2,1 Prozent unter der Zunahme der relativen Steuerkraft von 2,4 Prozent, weil der gewichtete Steuerfuss ebenfalls abgenommen hat.

Aus den effektiven **Steuereinnahmen und dem Finanzausgleich** bzw. unter Berücksichtigung der Zahlungen an den Finanzausgleich verfügten 2006 die Schaffhauser Gemeinden über Mittel zwischen 1'967 Franken und 3'355 Franken pro Einwohner (Beilage 22). Der Median liegt bei 2'581 Franken pro Einwohner. Über die höchsten Beträge pro Einwohner konnten Schaffhausen (3'355 Franken), Buchberg (3'183 Franken) und Stetten (3'156 Franken) verfügen. Die tiefsten Werte und damit den geringsten Mittelzufluss aus Steuereinnahmen und Finanzausgleich haben Lohn (1'967 Franken), Buch (2'160 Franken) und Merishausen (2'199 Franken).

² Selbstfinanzierung dividiert durch den Finanzertrag (Ertrag der Laufenden Rechnung abzüglich Einnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds abzüglich durchlaufende Beträge und interne Verrechnungen).

³ Definition siehe Fussnote 2.

⁴ Relative Steuerkraft: Steuerkraft pro Einwohner bei einem Steuerfuss von 100 Prozent.

Die **Nettolast**⁵ pro Einwohner (Beilage 20) gilt als Beurteilungsgrösse für die kommunale Vermögens- beziehungsweise Schuldenlage. Sie gibt an, welcher Betrag künftig zulasten der allgemeinen Finanzmittel abzuschreiben und entsprechend zu verzinsen ist. Die höchste Nettolast haben Hofen, Schleithem und Opfertshofen. Guntmadingen, Löhningen, Bargaen, Beggingen, Wilchingen, Stein am Rhein und Lohn weisen ein Nettovermögen aus. Der Vergleich mit dem Vorjahr zeigt wiederum eine Verbesserung auf. Noch vier Gemeinden haben eine Nettolast über 4'000 Franken. Um die Verschuldung zu messen, wird auf Empfehlung der Konferenz der Aufsichtsbehörden über Gemeindefinanzen auch der **Bruttoverschuldungsanteil** (Beilage 23) ausgewiesen. Er drückt die Bruttoschulden⁶ in Prozent des Finanzertrages aus. Im kantonalen Mittel beläuft sich der Bruttoverschuldungsanteil auf 93 Prozent. Er ist gegenüber dem Vorjahr (99,8 Prozent) deutlich zurückgegangen. Die höchsten Anteile und damit die grösste Schuldenlast drücken Hofen mit 213 Prozent, Opfertshofen mit 212 Prozent und Bibern mit 197 Prozent ihres Finanzertrages.

3. Ausblick

Die finanzielle Lage der Schaffhauser Gemeinden hat sich 2006 verbessert. Dazu beigetragen hat nebst der guten Wirtschaftslage, dass der Kanton Schaffhausen als einer der wenigen Kantone einen Anteil von 20 Mio. Franken aus seinem Ertrag aus dem Goldverkauf der Schweizerischen Nationalbank an die Gemeinden weitergab. An mehreren Orten haben sich zudem Sonderfaktoren ausgewirkt wie die Veräusserung von Finanzvermögen, was zu Buchgewinnen führte, oder die Neubewertung von Finanzvermögen. Stein am Rhein konnte wiederum den überwiegenden Teil seiner Investitionen mit Beiträgen der Windler-Stiftung finanzieren.

Unter Berücksichtigung der Einlagen beziehungsweise Entnahmen aus Fonds und Rückstellungen betrug die Selbstfinanzierung sehr gute 210,4 Prozent (ohne Berücksichtigung der Fonds und Rückstellungen 178 Prozent). Das ist ein sehr hoher Wert. Weiter zurückgegangen ist die Steuerbelastung. Der Median der Steuerfüsse der Gemeinden liegt noch bei 118 (Vorjahr 120) Prozent.

Das gute Gesamtergebnis kann indessen nicht darüber hinwegtäuschen, dass es verschiedene Gemeinden mit einer ungünstigen Haushaltungsentwicklung gibt. So schlossen trotz der guten Rahmenbedingungen Hofen, Lohn und Opfertshofen ihre Rechnung mit einem Fehlbetrag ab, wobei Lohn als Folge des tiefen Steuerfusses auch keine Finanzausgleichsbeiträge erhält. In 11 von den 18 oder in fast zwei Drittel der Gemeinden, welche Anspruch auf Ressourcenausgleich hätten, ist die Steuerkraft zwischen 2005 und 2006 gesunken, obwohl die Steuerkraft insgesamt deutlich angestiegen ist.

Im Jahr 2008 werden sich die Entlastung der Gemeinden infolge der Umsetzung der Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen dem Bund und den Kantonen (NFA) im Kanton Schaffhausen und über die Finanzierungsentflechtung zwischen Kanton und Gemeinden im Rahmen der Einführung der NFA auswirken. Aufgrund der Entlastung sind die Gemeinden verpflichtet, den Steuerfuss um 6 Steuerprozent gegenüber 2007 herabzusetzen. Insgesamt macht die Entlastung jedoch mehr aus, sodass in verschiedenen Gemeinden je nach Ausgangslage Raum für eine zusätzliche Herabsetzung des Steuerfusses verbleiben wird. Auf die Steuereinnahmen wird jedoch auch die beschlossene Änderung des Steuergesetzes mit der Entlastung der juristischen Personen Auswirkungen haben, insbesondere in den Gemeinden mit einem hohen Anteil an juristischen Personen.

Schaffhausen, 20. November 2007

⁵ Berechnung: Verwaltungsvermögen minus nicht abzuschreibendes Verwaltungsvermögen minus Eigenkapital, Vorfinanzierungen und Rückstellungen, zuzüglich Bilanzfehlbetrag geteilt durch die Einwohnerzahl.

⁶ Schulden inklusive Schulden gegenüber Spezialverwaltungen.

Grunddaten Gemeinderechnungen 2006

Beilage 1 1/5

Gemeinde	Einwohner am 31.12.2006	Steuerfuss 2006	Gemeinde- steuern 2006 in Fr.	Einfache Steuerkraft 2006 in Fr. (Steuereinnahmen bei einem Steuer-fuss von 100 %)	Relative Steuerkraft in Fr. (einfache Steuerkraft pro Einwohner)	Steuereinnahmen und Finanzausgleich, bzw. abzüglich Zahlung an Finanzausgleich in Fr. pro Einwohner	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Ergebnis in Fr. (+Überschuss -Defizit)	Fehlbetrag (-) /Überschuss (+) der Laufenden Rechnung in Prozent des Ertrages	Ausgaben in Fr.	Einnahmen in Fr.
Altdorf	205	125.00	434'927	347'941	1'697	2'590	791'365	835'629	44'265	5.30	71'527	-
Bargen	236	115.00	716'763	623'272	2'641	3'035	1'042'173	1'066'266	24'093	2.26	51'796	-
Beggingen	511	125.00	835'763	668'611	1'308	2'607	2'476'466	2'535'314	58'848	2.32	250'787	250'787
Beringen	3'216	107.00	8'700'574	8'131'377	2'528	2'696	15'944'477	16'337'793	393'316	2.41	1'377'374	548'695
Bibern	243	125.00	480'703	384'563	1'583	2'637	1'020'990	1'131'144	110'153	9.74	77'774	28'630
Buch	290	118.00	589'761	499'797	1'723	2'160	967'526	987'291	19'764	2.00	40'341	-
Buchberg*	793	92.27	2'561'711	2'776'449	3'501	3'183	4'285'593	4'314'408	28'815	0.67	681'025	268'392
Büttenhardt	352	118.00	948'468	803'786	2'283	2'814	1'301'778	1'327'673	25'894	1.95	114'125	34'576
Dörflingen	797	117.00	2'005'429	1'714'042	2'151	2'740	3'747'124	3'758'452	11'329	0.30	735'479	544'480
Gächlingen	789	118.00	1'606'634	1'361'555	1'726	2'233	3'157'620	3'495'234	337'614	9.66	33'662	-
Guntmadingen	249	116.00	518'951	447'372	1'797	2'573	752'276	964'132	211'856	21.97	-	-
Hallau	2'004	120.00	4'716'524	3'930'437	1'961	2'384	15'862'754	16'545'255	682'501	4.13	893'032	326'190
Hemishofen	394	118.00	897'246	760'378	1'930	2'478	1'691'372	1'693'458	2'086	0.12	-	-
Hemmental	555	123.00	1'283'502	1'043'497	1'880	2'452	2'013'532	2'296'301	282'769	12.31	160'007	74'737
Hofen	130	128.00	218'151	170'431	1'311	2'760	584'978	531'075	-53'903	-10.15	49'213	9'213
Lohn	649	105.00	1'276'532	1'215'745	1'873	1'967	2'072'936	2'047'556	-25'380	-1.24	133'836	11'000
Löhningen	1'124	98.00	2'618'716	2'672'159	2'377	2'330	3'802'460	4'249'416	446'956	10.52	44'091	-
Merishausen*	708	117.83	1'515'257	1'285'991	1'816	2'199	3'152'042	3'207'848	55'806	1.74	1'009'623	360'585
Neuhausen am Rhf.	9'778	103.00	29'991'052	29'117'526	2'978	3'040	77'352'258	77'588'099	235'841	0.30	9'055'849	3'371'533
Neunkirch*	1'806	106.64	4'475'811	4'197'195	2'324	2'478	12'111'483	12'169'497	58'014	0.48	618'796	232'931
Oberhallau	418	126.00	1'018'254	808'138	1'933	2'888	1'978'508	2'061'804	83'296	4.04	33'584	6'870
Opfertshofen*	132	124.86	203'156	162'701	1'233	2'350	688'966	625'881	-63'086	-10.08	98'593	10'000
Ramsen	1'316	120.00	3'873'994	3'228'329	2'453	3'056	8'492'629	8'515'063	22'435	0.26	264'212	46'664
Rüdlingen	621	80.00	1'509'102	1'886'377	3'038	2'392	3'588'215	3'598'923	10'708	0.30	1'437'600	993'653
Schaffhausen	33'431	108.00	112'904'381	104'541'094	3'127	3'355	214'453'255	217'196'713	2'743'458	1.26	20'845'091	13'051'909
Schleitheim	1'723	125.00	3'943'833	3'155'066	1'831	2'476	14'576'978	16'349'809	1'772'831	10.84	2'410'687	436'533
Sibingen	747	120.00	1'647'486	1'372'905	1'838	2'439	3'159'624	3'469'063	309'439	8.92	63'597	16'423
Stein am Rhein	3'118	110.00	9'305'418	8'459'470	2'713	2'977	19'470'718	19'633'188	162'470	0.83	13'391'462	11'502'795
Stetten	1'005	80.00	3'248'136	4'060'171	4'040	3'156	3'671'257	3'919'466	248'209	6.33	634'589	188'899
Thayngen	4'120	85.00	11'823'042	13'909'461	3'376	2'771	24'754'776	24'777'515	22'739	0.09	3'851'349	499'709
Trasadingen	570	128.00	1'145'864	895'206	1'571	2'365	2'322'244	2'322'315	71	0.00	85'305	-
Wilchingen	1'682	122.00	3'917'422	3'211'002	1'909	2'572	12'314'228	12'326'132	11'904	0.10	541'795	486'979
Total	73'712	-	220'932'564	207'842'044	0	-	463'602'602	471'877'715	8'275'113	-	59'056'199	33'302'185
arith. Mittel	-	113.27	-	-	-	2'630	-	-	-	-	-	-
Gew. Mittel	-	106.30	-	-	2'820	3'019	-	-	-	1.75	-	-

Grunddaten Gemeinderechnungen 2006

Beilage 1 2/5

Gemeinde	Nettoinvestitionen in Fr.	Finanzierungsbedarf in Fr.	Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	Abschreibungen Bilanzfehlbetrag in Fr.	Finanzierungsfehlbetrag (+) bzw. Finanzierungsüberschuss (-) in Fr.	Selbstfinanzierungsgrad 2006 (max. 200 Prozent)	Für die Abschreibungen massgebender Betrag per 31. Dezember 2006 (abzuschreibendes Verwaltungsvermögen am 1. Januar zuzüglich Nettoinvestitionen)	Abschreibungen in Prozent	Selbstfinanzierung unter Zurechnung der Einlagen und Abzug der Entnahmen aus Spezialfinanzierungen
Altdorf	71'527	27'262	88'833	-	-61'571	186.08	893'332.99	9.94	116'303.29
Bargen	51'796	27'703	60'000	-	-32'298	162.36	532'768.45	11.26	207'675.75
Beggingen	-	-58'848	51'183	-	-110'031	keine Nettoinvestition	403'602.00	12.68	523'765.67
Beringen	828'679	435'363	1'934'497	-	-1'499'134	200.00	9'504'013.45	20.35	2'648'592.66
Bibern	49'144	-61'009	130'670	-	-191'680	200.00	980'770.25	13.32	240'574.37
Buch	40'341	20'577	97'450	-	-76'873	200.00	973'284.44	10.01	105'614.22
Buchberg*	412'633	383'817	714'200	-	-330'383	180.07	4'528'228.62	15.77	1'340'839.59
Büttenhardt	79'549	53'654	90'000	-	-36'346	145.69	599'549.50	15.01	212'059.01
Dörfingen	190'998	179'670	714'213	-	-534'544	200.00	3'502'432.71	20.39	728'200.05
Gächlingen	33'662	-303'952	288'662	-	-592'614	200.00	2'316'662.00	12.46	649'299.51
Guntmadingen	-	-21'856	24'500	-	-236'356	keine Nettoinvestition	183'601.00	13.34	245'735.75
Hallau	566'842	-115'659	828'402	-	-944'061	200.00	8'162'941.65	10.15	926'282.22
Hemishofen	-	-2'086	162'370	-	-164'456	keine Nettoinvestition	583'666.70	27.82	88'956.60
Hemmental	85'270	-197'500	221'570	-	-419'069	200.00	2'219'969.60	9.98	516'136.85
Hofen	40'000	93'903	37'500	49'455	6'948	82.63	795'000.00	4.72	27'003.31
Lohn	122'836	148'216	55'000	-	93'216	24.11	540'684.45	10.17	-97'616.78
Löhningen	44'091	-402'866	58'091	-	-460'956	200.00	471'100.50	12.33	529'046.84
Merishausen*	649'038	593'231	172'038	-	421'194	35.10	1'696'042.60	10.14	424'495.30
Neuhausen am Rhf.	5'684'317	5'448'475	7'699'293	-	-2'250'818	139.60	39'014'392.29	19.73	8'198'325.63
Neunkirch*	385'865	327'851	782'865	-	-455'014	200.00	7'324'864.55	10.69	1'871'300.46
Oberhallau	26'714	-56'582	131'359	-	-187'942	200.00	1'308'496.00	10.04	411'585.68
Opfertshofen*	88'593	151'678	57'893	25'000	68'786	22.36	511'800.00	11.31	-36'832.13
Ramsen	217'548	195'114	1'237'548	-	-1'042'435	200.00	7'307'548.40	16.94	1'437'037.19
Rüdlingen	443'947	433'239	93'947	-	339'292	23.57	718'947.40	13.07	788'430.81
Schaffhausen	7'793'182	5'049'725	13'873'110	-	-8'823'385	200.00	74'412'509.19	18.64	19'713'084.66
Schleitheim	1'974'153	201'322	1'122'855	817'593	-1'739'126	188.09	11'727'213.99	9.57	3'204'861.94
Siblingen	47'174	-262'266	256'956	-	-519'221	200.00	3'130'763.50	8.21	586'606.32
Stein am Rhein	1'888'667	1'726'197	1'516'910	-	209'287	88.92	3'783'472.29	40.09	1'864'887.05
Stetten	445'690	197'481	875'685	-	-678'204	200.00	1'895'695.85	46.19	1'111'808.76
Thayngen	3'351'641	3'328'902	2'151'641	-	1'177'261	64.88	17'995'140.60	11.96	2'156'816.50
Trasadingen	85'305	85'234	266'000	-	-180'766	200.00	2'235'220.80	11.90	284'486.29
Wilchingen	54'815	42'912	755'010	-	-712'099	200.00	3'531'335.65	21.38	4'205'665.54
Total	25'754'014	17'478'901	36'550'249	892'048	-19'963'396	-	213'785'051.42	-	55'231'028.91
arith. Mittel	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gew. Mittel	-	-	-	-	-	178	-	17.10	-

Grunddaten Gemeinderechnungen 2006

Gemeinde	Selbstfinanzierungsgrad unter Einbezug der Einlagen und Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	Finanzertrag (Ertrag der Laufenden Rechnung ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, durchlaufende Beiträge und interne Verrechnungen)	Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages)	Nettozinsen (Passivzinsen abzüglich Vermögenserträge vermindert um Aufwand für Liegenschaften des Finanzvermögens)	Zinsbelastungsanteil (Nettozinsen in Prozent des Finanzertrages)	Für den Kapitaldienst erforderlich (Passivzinsen und ordentliche Abschreibungen abzüglich Vermögenserträge vermindert um Aufwand für Liegenschaften des Finanzvermögens)	Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst in Prozent des Finanzertrages)	Eigenkapital (+) / Bilanzfehlbetrag (-) am 31.12.2006
Altdorf	162.60	816'610	14.24	17'409	2.13	97'859	11.98	89'477
Bargen	400.95	1'012'306	20.52	3'564	0.35	57'629	5.69	140'009
Begglingen	keine Nettoinvestitionen	2'464'593	21.25	35'222	1.43	70'464	2.86	341'641
Beringen	319.62	14'376'216	18.42	-425'566	-2.96	324'362	2.26	782'550
Bibern	489.53	996'750	24.14	4'598	0.46	89'608	8.99	208'774
Buch	261.80	951'507	11.10	5'952	0.63	87'583	9.20	84'389
Buchberg*	324.95	4'134'053	32.43	-440'471	-10.65	-59'068	-1.43	1'198'068
Büttenhardt	266.58	1'256'163	16.88	23'571	1.88	47'428	3.78	278'430
Dörflingen	381.26	3'529'241	20.63	126'474	3.58	405'296	11.48	468'237
Gächlingen	1'928.88	3'282'739	19.78	-52'495	-1.60	150'305	4.58	830'386
Guntmadingen	keine Nettoinvestitionen	946'492	25.96	-25'402	-2.68	-9'492	-1.00	817'003
Hallau	163.41	14'670'713	6.31	23'142	0.16	756'596	5.16	2'613'858
Hemishofen	keine Nettoinvestitionen	1'693'458	5.25	-15'056	-0.89	30'776	1.82	95'007
Hemmental	605.30	2'193'667	23.53	-175'573	-8.00	24'267	1.11	491'585
Hofen	67.51	504'442	5.35	23'271	4.61	99'021	19.63	-53'903
Lohn	-79.47	1'821'541	-5.36	-39'972	-2.19	8'596	0.47	333'998
Löhningen	1'199.91	3'904'146	13.55	-162'469	-4.16	-120'668	-3.09	1'899'472
Merishausen*	65.40	2'814'977	15.08	25'207	0.90	194'811	6.92	703'123
Neuhausen am Rhf.	144.23	64'347'313	12.74	-2'215'886	-3.44	1'554'117	2.42	3'866'285
Neunkirch*	484.96	10'682'259	17.52	-249'280	-2.33	404'920	3.79	3'168'726
Oberhallau	1'540.71	1'998'577	20.59	-18'751	-0.94	98'963	4.95	414'388
Opfertshofen*	-41.57	517'760	-7.11	-26'942	-5.20	27'308	5.27	-131'555
Ramsen	660.56	8'288'763	17.34	282'157	3.40	889'157	10.73	546'392
Rüdlingen	177.60	3'449'612	22.86	-224'335	-6.50	-161'835	-4.69	189'978
Schaffhausen	252.95	208'086'821	9.47	1'977'413	0.95	8'207'796	3.94	7'120'365
Schleitheim	162.34	14'207'255	22.56	-2'779'046	-19.56	-1'621'193	-11.41	1'772'881
Sibingen	1'243.51	3'315'662	17.69	-29'000	-0.87	258'380	7.79	518'906
Stein am Rhein	98.74	18'124'863	10.29	80'004	0.44	306'660	1.69	1'120'583
Stetten	249.46	3'907'381	28.45	15'883	0.41	139'821	3.58	566'753
Thayngen	64.35	23'923'452	9.02	-640'685	-2.68	943'665	3.94	4'895'019
Trasadigen	333.49	2'233'315	12.74	3'187	0.14	200'109	8.96	565
Wilchingen	7'672.42	10'958'638	38.38	-3'476'416	-31.72	-3'381'886	-30.86	823'945
Total	-	435'411'284	-	-8'350'292	-	10'121'355	-	36'195'336
arith. Mittel	-	-	-	-	-	-	-	-
Gew. Mittel	214.46	-	12.68	-	-1.92	-	2.32	-

Grunddaten Gemeinderechnungen 2006

Beilage 1 4/5

Gemeinde	Bilanzfehlbetrag in Prozent der einfachen Steuerkraft	Nettolast (abzuschreibendes Verwaltungsvermögen abzüglich Eigenkapital, Vorfinanzierungen und Rückstellungen)	Nettolast pro Einwohner	Nettoschuld (Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen)	Nettoschuld pro Einwohner	Selbstfinanzierungsgrad 1997-2006 (Total Nettoinvestitionen, Abschreibungen und Ergebnisse der Laufenden Rechnungen von 1997-2006)	Nettoinvestitionen von 1997-2006	durchschnittliche Nettoinvestitionen in den letzten 10 Jahren in Franken pro Einwohner und Jahr	Bruttoschulden am 31.12.2006 (Schulden inkl. Schulden gegenüber Spezialverwaltungen)
Altdorf	-	702'023	3'425	564'389	2'753	452	169'981	83	988'761
Bargen	-	-272'205	-1'153	-477'657	-2'024	35	679'298	288	363'683
Beggingen	-	-455'224	-891	-869'693	-1'702	127	486'110	95	1'031'716
Beringen	-	6'261'139	1'947	4'682'809	1'456	108	10'776'403	335	15'913'628
Bibern	-	571'571	2'352	511'412	2'105	81	1'140'309	469	1'964'475
Buch	-	740'596	2'554	663'339	2'287	90	838'882	289	1'166'540
Buchberg*	-	2'413'351	3'043	321'117	405	139	3'303'652	417	3'619'199
Büttenhardt	-	113'659	323	-170'110	-483	313	482'138	137	826'518
Dörflingen	-	1'952'394	2'450	2'000'006	2'509	136	3'584'156	450	4'202'049
Gächlingen	-	1'142'995	1'449	-121'595	-154	122	2'488'913	315	2'218'595
Gutmadingen	-	-677'902	-2'722	-935'989	-3'759	931	73'100	29	343'848
Hallau	-	4'057'597	2'025	3'791'181	1'892	125	9'390'430	469	10'973'416
Hemishofen	-	273'108	693	-654'790	-1'662	63	1'257'065	319	802'206
Hemmental	-	1'506'815	2'715	1'361'273	2'453	125	1'618'230	292	2'483'219
Hofen	-32	778'576	5'989	754'638	5'805	76	690'460	531	1'073'921
Lohn	-	-139'503	-215	-324'953	-501	547	358'670	55	827'198
Löhningen	-	-1'537'962	-1'368	-1'600'056	-1'424	753	591'339	53	2'405'714
Merishausen*	-	439'107	620	-1'393'224	-1'968	2'170	1'788'699	253	1'229'148
Neuhausen am Rhf.	-	29'442'512	3'011	24'836'711	2'540	91	36'719'441	376	48'908'197
Neunkirch*	-	2'539'892	1'406	-4'194'304	-2'322	102	12'645'319	700	3'791'737
Oberhallau	-	762'750	1'825	-46'470	-111	272	740'248	177	1'210'879
Opfertshofen*	-81	668'055	5'061	570'083	4'319	39	736'324	558	1'098'220
Ramsen	-	5'348'608	4'064	4'332'643	3'292	134	5'993'051	455	10'360'447
Rüdlingen	-	384'842	620	-1'042'082	-1'678	88	1'539'765	248	1'332'326
Schaffhausen	-	53'122'282	1'589	70'012'192	2'094	88	110'685'201	331	206'419'942
Schleitheim	-	8'860'429	5'142	7'124'278	4'135	85	10'485'617	609	17'287'142
Siblingen	-	2'074'662	2'777	996'533	1'334	127	1'913'913	256	3'150'434
Stein am Rhein	-	-979'837	-314	-5'276'728	-1'692	249	8'989'034	288	20'157'275
Stetten	-	672'631	669	697'450	694	189	3'489'917	347	2'491'486
Thayngen	-	9'547'381	2'317	12'193'426	2'960	88	27'379'201	665	28'319'981
Trasadingen	-	1'840'839	3'230	1'065'451	1'869	75	2'026'959	356	3'421'293
Wilchingen	-	-594'455	-353	-8'103'802	-4'818	193	2'153'724	128	4'401'605
Total	-	131'560'724	-	111'267'478	-	-	265'215'546	-	404'784'799
arith. Mittel	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gew. Mittel	-	-	1'784.79	-	1'509	-	-	360	-

Grunddaten Gemeinderechnungen 2006

Beilage 1 5/5

Gemeinde	Bruttoverschuldungsanteil (Bruttoschulden in Prozent des Finanzertrages)	konsolidierte Ausgaben (Ausgaben LR und IR, abzüglich Abschreibungen, durchlaufende Beiträge, interne Verrechnungen und Einlagen in Spezialfinanzierungen)	Investitionsanteil (Anteil der Investitionsausgaben in Prozent der konsolidierten Ausgaben)	relative Steuerkraft 1997	Veränderung der relativen Steuerkraft in den letzten 10 Jahren in Fr.	Zunahme der relativen Steuerkraft in Prozent in den letzten 10 Jahren
Aldorf	121	721'834	10	1'472	225	15
Bargen	36	856'426	6	1'778	863	49
Beggingen	42	2'191'614	11	1'117	191	17
Beringen	111	13'104'997	11	2'237	291	13
Bibern	197	833'949	9	1'391	191	14
Buch	123	886'233	5	1'590	134	8
Buchberg*	88	3'474'238	20	2'254	1'247	55
Büttenhardt	66	1'158'228	10	1'834	450	25
Dörflingen	119	3'536'519	21	1'782	369	21
Gächlingen	68	2'667'101	1	1'573	153	10
Guntmadingen	36	700'756	-	1'243	553	44
Hallau	75	14'637'463	6	1'809	152	8
Hemishofen	47	1'463'042	-	1'880	50	3
Hemmental	113	1'837'537	9	1'764	116	7
Hofen	213	526'652	9	1'309	2	0
Lohn	45	2'052'994	7	1'586	287	18
Löhningen	62	3'419'190	1	2'054	323	16
Merishausen*	44	3'400'104	30	1'598	219	14
Neuhausen am Rhf.	76	65'204'837	14	2'281	697	31
Neunkirch*	35	9'429'754	7	1'987	337	17
Oberhallau	61	1'620'575	2	1'494	439	29
Opfertshofen*	212	653'184	15	1'485	-253	-17
Ramsen	125	7'115'938	4	1'829	624	34
Rüdlingen	39	4'098'781	35	2'514	523	21
Schaffhausen	99	209'218'828	10	2'440	687	28
Schleitheim	122	13'413'080	18	1'640	191	12
Sibingen	95	2'792'653	2	1'551	287	19
Stein am Rhein	111	29'651'438	45	2'620	93	4
Stetten	64	3'430'162	19	2'574	1'466	57
Thayngen	118	25'617'985	15	3'515	-139	-4
Trasadingen	153	2'034'133	4	1'489	81	5
Wilchingen	40	7'294'767	7	1'667	242	15
Total	-	439'044'995	-	-	-	-
arith. Mittel	-	-	-	-	-	-
Gew. Mittel	92.97	-	13.45	2'400	420	-

Steuerkraft der Schaffhauser Gemeinden 2004 bis 2006

Beilage 2

Gemeinde	Relative Steuerkraft 2004	Relative Steuerkraft 2005	Relative Steuerkraft 2006	Durchschnitt 2004- 2006	Einwohner am 31.12.06	Steuerfuss 2006 in Prozent
Altdorf	1'561	1'635	1'697	1'631	205	125.00
Bargen	2'568	2'502	2'641	2'570	236	115.00
Beggingen	1'421	1'315	1'308	1'348	511	125.00
Beringen	2'525	2'492	2'528	2'515	3'216	107.00
Bibern	1'534	1'474	1'583	1'530	243	125.00
Buch	1'868	1'992	1'723	1'861	290	118.00
Buchberg	3'111	3'198	3'501	3'270	793	92.27
Büttenhardt	2'220	2'154	2'283	2'219	352	118.00
Dörflingen	2'061	2'637	2'151	2'283	797	117.00
Gächlingen	1'986	1'785	1'726	1'832	789	118.00
Guntmadingen	1'649	1'729	1'797	1'725	249	116.00
Hallau	1'966	2'031	1'961	1'986	2'004	120.00
Hemishofen	1'979	2'033	1'930	1'981	394	118.00
Hemmental	2'103	1'914	1'880	1'966	555	123.00
Hofen	1'182	1'240	1'311	1'244	130	128.00
Lohn	2'236	1'900	1'873	2'003	649	105.00
Löhningen	2'331	2'399	2'377	2'369	1'124	98.00
Merishausen	2'011	1'973	1'816	1'934	708	117.83
Neuhausen	2'821	2'881	2'978	2'894	9'778	103.00
Neunkirch	2'301	2'329	2'324	2'318	1'806	106.64
Oberhallau	1'688	1'637	1'933	1'752	418	126.00
Opfertshofen	1'558	1'773	1'233	1'521	132	124.86
Ramsen	2'531	2'167	2'453	2'384	1'316	120.00
Rüdlingen	2'855	2'840	3'038	2'911	621	80.00
Schaffhausen	2'916	3'015	3'127	3'020	33'431	108.00
Schleitheim	2'054	1'716	1'831	1'867	1'723	125.00
Siblingen	1'770	1'709	1'838	1'772	747	120.00
Stein am Rhein	2'493	2'769	2'713	2'658	3'118	110.00
Stetten	3'155	4'058	4'040	3'751	1'005	80.00
Thayngen	4'002	3'382	3'376	3'587	4'120	85.00
Trasadingen	1'726	1'659	1'571	1'652	570	128.00
Wilchingen	2'036	2'001	1'909	1'982	1'682	122.00
gew. Mittel	2'727	2'755	2'820	2'767	73'712	106.30

75 Prozent des gewichteten Mittels = 2'075

90 Prozent des gewichteten Mittels = 2'491

In den Tabellen werden ganze Zahlen wiedergegeben. Es wurde jedoch mit mehreren Stellen nach dem Komma gerechnet, sodass sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Schülerzahlen
Schuljahre 2004/2005 bis 2006/2007

Wohnort	Schuljahr 2006-2007											Schuljahr 2005-2006											Schuljahr 2004-2005												
	Kindergarten	Sprachheilkindergarten	Primarschule	Einschulungsklasse	Förderklassen	Hilfsklassen	Werkklasse	Sonderschulen	Realschulen	Sekundarschule	Total	Kindergarten	Sprachheilkindergarten	Primarschule	Einschulungsklasse	Förderklassen	Hilfsklassen	Werkklasse	Sonderschulen	Realschulen	Sekundarschule	Total	Kindergarten	Sprachheilkindergarten	Primarschule	Einschulungsklasse	Förderklassen	Hilfsklassen	Werkklasse	Sonderschulen	Realschulen	Sekundarschule	Total		
Altdorf	4	-	14	-	-	-	-	1	7	8	34	6	-	14	-	1	-	-	1	6	7	35	3	-	20	-	1	-	-	-	6	5	35		
Bargen	3	-	19	-	-	1	-	-	4	3	30	7	-	18	-	2	1	-	4	2	2	34	8	-	20	-	1	2	-	1	3	2	37		
Barzheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Beggingen	13	-	47	-	-	-	-	3	8	18	89	14	-	54	-	-	-	4	11	16	9	99	12	-	59	-	-	-	1	3	13	9	97		
Beringen	76	-	217	6	10	4	2	6	46	64	431	69	2	227	12	8	7	1	8	43	61	438	65	1	222	14	12	7	1	6	35	65	428		
Bibern	4	-	20	1	-	-	-	-	6	4	35	8	-	19	-	-	1	-	8	3	3	39	9	-	20	-	-	1	-	-	5	2	37		
Buch	1	-	15	-	-	-	-	1	5	11	33	4	-	20	-	-	-	1	4	7	3	36	3	-	20	-	-	-	-	1	4	9	37		
Buchberg	20	-	65	-	-	-	-	1	6	16	108	17	-	61	-	-	-	1	7	19	10	105	19	-	58	-	-	-	3	-	11	16	107		
Büttenhardt*	7	-	25	-	-	-	-	1	5	13	51	11	-	20	1	-	-	1	5	17	10	55	12	-	26	1	-	-	-	-	4	13	56		
Dörflingen	13	-	75	-	-	-	-	4	14	33	139	10	-	74	-	-	1	-	3	15	33	136	10	-	88	-	-	1	-	1	9	28	137		
Gächlingen	10	-	58	-	2	2	-	5	8	17	102	10	-	58	-	4	1	-	7	10	19	109	15	-	55	1	3	1	1	4	15	19	114		
Guntmadingen	6	-	16	-	4	-	-	1	4	5	36	10	-	15	1	-	-	1	2	5	3	34	8	-	16	1	-	-	-	-	3	6	34		
Hallau	34	2	145	-	-	-	-	2	26	54	263	39	1	143	-	-	-	3	30	56	30	272	38	2	154	-	-	1	-	6	35	53	289		
Hemishofen	10	-	33	-	-	-	-	1	11	6	61	8	-	36	-	-	1	1	1	5	9	61	7	-	44	-	-	2	1	1	7	15	77		
Hemmental	13	-	51	-	1	-	-	-	4	12	81	18	-	44	1	-	-	-	8	9	9	80	20	-	45	1	-	-	-	-	4	15	85		
Hofen	2	-	20	-	-	-	-	-	3	3	28	6	-	18	-	-	-	-	1	5	3	30	6	-	17	-	-	-	-	-	3	2	28		
Lohn	14	-	56	-	-	-	-	-	16	21	107	16	-	60	-	-	-	1	17	22	11	116	15	-	63	-	-	-	-	3	10	20	111		
Löhningen	26	-	87	-	1	1	1	-	18	30	164	22	-	88	-	1	1	-	1	19	32	164	26	-	90	-	1	1	1	1	15	35	170		
Merishausen	20	-	56	-	1	1	-	3	4	17	102	17	-	46	-	-	-	-	5	8	20	96	20	-	41	-	-	-	-	4	8	27	100		
Neuhausen am Rhf.	173	4	518	25	17	19	5	30	147	110	1'048	186	4	521	27	14	19	13	33	160	103	1'080	168	3	510	30	30	23	10	30	175	115	1'094		
Neunkirch	31	-	135	2	-	3	1	8	35	56	271	36	-	136	-	1	6	3	5	39	49	275	38	-	144	-	-	8	-	5	39	58	292		
Oberhallau	8	-	27	-	-	2	-	1	6	14	58	10	-	26	-	-	2	-	1	9	15	63	9	-	27	1	-	1	-	-	7	19	64		
Opfertshofen	2	-	22	-	-	-	-	-	-	3	27	4	-	19	-	-	-	-	-	2	4	29	5	-	17	-	-	-	-	-	1	5	28		
Osterfingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ramsen	28	-	115	1	-	-	4	4	22	29	203	27	1	114	-	-	7	-	1	23	28	201	31	1	118	-	-	7	2	-	26	32	217		
Rüdlingen	12	-	40	-	-	-	-	1	7	9	69	10	-	41	2	-	-	1	4	10	6	68	11	-	40	-	-	-	-	1	1	18	71		
Schaffhausen	543	20	1'759	84	48	66	26	80	415	566	3'607	570	20	1'807	79	48	76	22	81	419	586	3'708	590	20	1'819	79	60	65	26	93	460	584	3'796		
Schleitheim	37	2	136	4	1	3	1	2	36	37	259	45	-	144	7	-	4	2	4	32	36	274	41	2	147	6	3	3	2	7	23	44	278		
Sibingen	12	-	49	-	-	-	-	2	2	20	85	15	-	48	-	-	1	1	2	6	18	91	17	-	45	-	-	1	-	-	9	22	94		
Stein am Rhein	42	-	185	8	-	-	3	5	30	69	342	48	-	190	7	-	9	2	3	41	55	355	50	-	192	9	-	9	1	3	35	56	355		
Stetten	25	-	80	-	1	-	-	2	13	37	158	29	-	85	1	-	-	-	2	9	32	158	20	-	90	-	-	-	-	3	7	31	151		
Thayngen	68	-	235	9	-	-	3	9	59	78	461	67	1	228	11	5	9	3	7	57	76	464	65	-	257	10	10	9	4	10	56	75	496		
Trasadingen	11	-	38	-	-	-	1	-	11	8	69	11	-	40	-	-	-	1	1	16	11	80	13	-	38	-	-	-	1	2	17	14	85		
Wilchingen	45	2	149	-	-	-	2	5	33	50	286	42	2	156	-	-	-	1	4	34	47	286	42	-	155	-	-	-	1	4	41	42	285		
	1'313	30	4'507	140	86	102	49	178	1'011	1'421	8'837	1'392	31	4'570	149	82	147	51	183	1'054	1'412	9'071	1'396	29	4'657	153	121	142	55	189	1'087	1'456	9'285		
											8'837												9'071												9'285

Bildungslast 2007
(durchschnittliche Schülerzahlen der Schuljahre 2004/2005 bis 2006/2007)

Gemeinden	Kindergarten (Durchschnitt der letzten drei Schuljahre)	Primarschule (Durchschnitt der letzten drei Schuljahre)	Orientierungsschule (Durchschnitt der letzten drei Schuljahre)	Sonderklassen und -schulen (Durchschnitt der letzten drei Schuljahre)	Einwohnerzahl per 31.12.06	Kindergarten (Anzahl Kindertageskinder x Verrechnungssatz)	Primarschule (Anzahl Primarschüler x Verrechnungssatz)	Orientierungsschule (Anzahl Orientierungsschüler x Verrechnungssatz)	Sonderklassen und -schulen (Anzahl Schüler x Verrechnungssatz)	Total (Summe Kindergarten-, Primar-, Orientierungs- und Sonderschule)	Bildungslast 2007 (pro Einwohner; Total dividiert durch Einwohnerzahl)
Verrechnungssatz						6'400	7'500	10'000	10'000		
Aldorf	4.33	16.00	13.00	1.33	205	27'733	120'000	130'000	13'333	291'067	1'420
Bargen	6.00	19.00	6.00	2.67	236	38'400	142'500	60'000	26'667	267'567	1'134
Beggingen	13.00	53.33	25.00	3.67	511	83'200	400'000	250'000	36'667	769'867	1'507
Beringen	70.00	222.00	104.67	35.67	3'216	448'000	1'665'000	1'046'667	356'667	3'516'333	1'093
Bibern	7.00	19.67	9.33	1.00	243	44'800	147'500	93'333	10'000	295'633	1'217
Buch	2.67	18.33	13.33	1.00	290	17'067	137'500	133'333	10'000	297'900	1'027
Buchberg	18.67	61.33	25.00	1.67	793	119'467	460'000	250'000	16'667	846'133	1'067
Büttenhardt	10.00	23.67	19.00	1.33	352	64'000	177'500	190'000	13'333	444'833	1'264
Dörflingen	11.00	79.00	44.00	3.33	797	70'400	592'500	440'000	33'333	1'136'233	1'426
Gächlingen	11.67	57.00	29.33	10.33	789	74'667	427'500	293'333	103'333	898'833	1'139
Guntmadingen	8.00	15.67	8.33	2.67	249	51'200	117'500	83'333	26'667	278'700	1'119
Hallau	37.00	147.33	84.67	5.67	2'004	236'800	1'105'000	846'667	56'667	2'245'133	1'120
Hemishofen	8.33	37.67	17.67	2.67	394	53'333	282'500	176'667	26'667	539'167	1'368
Hemmental	17.00	46.67	17.33	1.00	555	108'800	350'000	173'333	10'000	642'133	1'157
Hofen	4.67	18.33	5.67	-	130	29'867	137'500	56'667	-	224'033	1'723
Lohn	15.00	59.67	35.33	1.33	649	96'000	447'500	353'333	13'333	910'167	1'402
Löhningen	24.67	88.33	49.67	3.33	1'124	157'867	662'500	496'667	33'333	1'350'367	1'201
Merishausen	19.00	47.67	28.00	4.67	708	121'600	357'500	280'000	46'667	805'767	1'138
Neuhausen am Rhf.	175.67	516.33	270.00	112.00	9'778	1'124'267	3'872'500	2'700'000	1'120'000	8'816'767	902
Neunkirch	35.00	138.33	92.00	14.00	1'806	224'000	1'037'500	920'000	140'000	2'321'500	1'285
Oberhallau	9.00	26.67	23.33	2.67	418	57'600	200'000	233'333	26'667	517'600	1'238
Opfertshofen	3.67	19.33	5.00	-	132	23'467	145'000	50'000	-	218'467	1'655
Ramsen	28.67	115.67	53.33	9.33	1'316	183'467	867'500	533'333	93'333	1'677'633	1'275
Rüdlingen	11.00	40.33	16.33	1.67	621	70'400	302'500	163'333	16'667	552'900	890
Schaffhausen	567.67	1'795.00	1'010.00	331.00	33'431	3'633'067	13'462'500	10'100'000	3'310'000	30'505'567	912
Schleitheim	41.00	142.33	69.33	17.67	1'723	262'400	1'067'500	693'333	176'667	2'199'900	1'277
Sibingen	14.67	47.33	25.67	2.33	747	93'867	355'000	256'667	23'333	728'867	976
Stein am Rhein	46.67	189.00	95.33	19.67	3'118	298'667	1'417'500	953'333	196'667	2'866'167	919
Stetten	24.67	85.00	43.00	3.00	1'005	157'867	637'500	430'000	30'000	1'255'367	1'249
Thayngen	66.67	240.00	133.67	33.33	4'120	426'667	1'800'000	1'336'667	333'333	3'896'667	946
Trasadingen	11.67	38.67	25.67	2.00	570	74'667	290'000	256'667	20'000	641'333	1'125
Wilchingen	43.00	153.33	82.33	7.00	1'682	275'200	1'150'000	823'333	70'000	2'318'533	1'378
	1'367	4'578	2'480	639	73'712	8'748'800	34'335'000	24'803'333	6'390'000	74'277'133	
gewichtete Bildungslast											1'008
zuzüglich 15 %											1'159

Ausgleichsberechtigte Gemeinden 2007

Gemeinde	Relative Steuerkraft; Durchschnitt 2004-2006 (Beilage 2)	Bildungslast 2006	Einwohner am 31.12.06	Steuerfuss 2006 in Prozent	Zum Ausgleich der Steuerkraft auf 75 Prozent des g.M. sind erforderlich:	Ausgleichender Betrag/Einwohner, sofern Steuerfuss über a.M. liegt	Verteilzahl Ressourcenausgleich (Einwohnerzahl x ausgleichender Betrag pro Einwohner)	Ressourcenausgleich	Ressourcenausgleich (gerundet)	Bildungslast Einwohner übersteigt 115 % der durchschnittlichen Bildungslast um Fr./Einwohner	Ausschluss, wenn Steuerfuss unter dem a.M. liegt	Verteilzahl Bildungslast (=über 115 Prozent liegender Betrag x Einwohnerzahl)	Bildungslastausgleich	Bildungslastausgleich (gerundet)	Total Finanzausgleich	Total in Franken/Einwohner	davon Ressourcenausgleich in Franken/Einwohner	davon Bildungslast-Ausgleich in Franken/Einwohner	Finanzausgleich Total in Steuerprozenten
Altdorf	1'631	1'420	205	125.00	444	444	91'094	91'093.68	91'090	261	261	53'509	45'351.79	45'350	136'440	666	444	221	41
Bargen	2'570	1'134	236	115.00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Begglingen	1'348	1'507	511	125.00	727	727	371'726	371'725.65	371'730	348	348	177'711	150'619.37	150'620	522'350	1'022	727	295	76
Beringen	2'515	1'093	3'216	107.00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bibern	1'530	1'217	243	125.00	546	546	132'560	132'560.08	132'560	58	58	14'041	11'900.34	11'900	144'460	594	546	49	39
Buch	1'861	1'027	290	118.00	214	214	62'173	62'173.38	62'170	-	-	-	-	-	62'170	214	214	-	12
Buchberg	3'270	1'067	793	92.27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Büttenhardt	2'219	1'264	352	118.00	-	-	-	-	-	105	105	36'930	31'299.91	31'300	31'300	89	-	89	4
Dörflingen	2'283	1'426	797	117.00	-	-	-	-	-	267	267	212'656	180'237.10	180'240	180'240	226	-	226	10
Gächlingen	1'832	1'139	789	118.00	243	243	191'788	191'788.21	191'790	-	-	-	-	-	191'790	243	243	-	13
Guntnadingen	1'725	1'119	249	116.00	351	351	87'293	87'292.60	87'290	-	-	-	-	-	87'290	351	351	-	20
Hallau	1'986	1'120	2'004	120.00	89	89	179'135	179'134.60	179'140	-	-	-	-	-	179'140	89	89	-	5
Hemishofen	1'981	1'368	394	118.00	95	95	37'353	37'352.89	37'350	210	210	82'593	70'001.65	70'000	107'350	272	95	178	14
Hemmental	1'966	1'157	555	123.00	110	110	60'789	60'789.20	60'790	-	-	-	-	-	60'790	110	110	-	6
Hofen	1'244	1'723	130	128.00	831	831	108'034	108'034.32	108'030	565	565	73'387	62'199.35	62'200	170'230	1'309	831	478	105
Lohn	2'003	1'402	649	105.00	72	-	-	-	-	244	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Löhningen	2'369	1'201	1'124	98.00	-	-	-	-	-	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Merishausen	1'934	1'138	708	117.83	142	142	100'443	100'443.12	100'440	-	-	-	-	-	100'440	142	142	-	7
Neuhausen	2'894	902	9'778	103.00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neunkirch	2'318	1'285	1'806	106.64	-	-	-	-	-	127	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberhallau	1'752	1'238	418	126.00	323	323	135'009	135'008.79	135'010	79	79	33'215	28'151.05	28'150	163'160	390	323	67	22
Opfertshofen	1'521	1'655	132	124.86	554	554	73'179	73'178.59	73'180	496	496	65'503	55'517.00	55'520	128'700	975	554	421	64
Ramsen	2'384	1'275	1'316	120.00	-	-	-	-	-	116	116	152'630	129'362.07	129'360	129'360	98	-	98	4
Rüdlingen	2'911	890	621	80.00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schaffhausen	3'020	912	33'431	108.00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleiheim	1'867	1'277	1'723	125.00	208	208	358'969	358'969.22	358'970	118	118	203'259	172'272.08	172'270	531'240	308	208	100	17
Siblingen	1'772	976	747	120.00	303	303	226'335	226'334.99	226'330	-	-	-	-	-	226'330	303	303	-	17
Stein am Rhein	2'658	919	3'118	110.00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stetten	3'751	1'249	1'005	80.00	-	-	-	-	-	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thayngen	3'587	946	4'120	85.00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Trasadingen	1'652	1'125	570	128.00	423	423	241'325	241'325.42	241'330	-	-	-	-	-	241'330	423	423	-	26
Wilchingen	1'982	1'378	1'682	122.00	94	94	157'517	157'517.22	157'520	220	220	369'403	313'088.28	313'090	470'610	280	94	186	14
Total	2'767	73'712					2'614'722	2'614'722.00	2'614'720			1'474'838	1'250'000.00	1'250'000	3'864'720				

Ausgleichspflichtige Gemeinden 2007

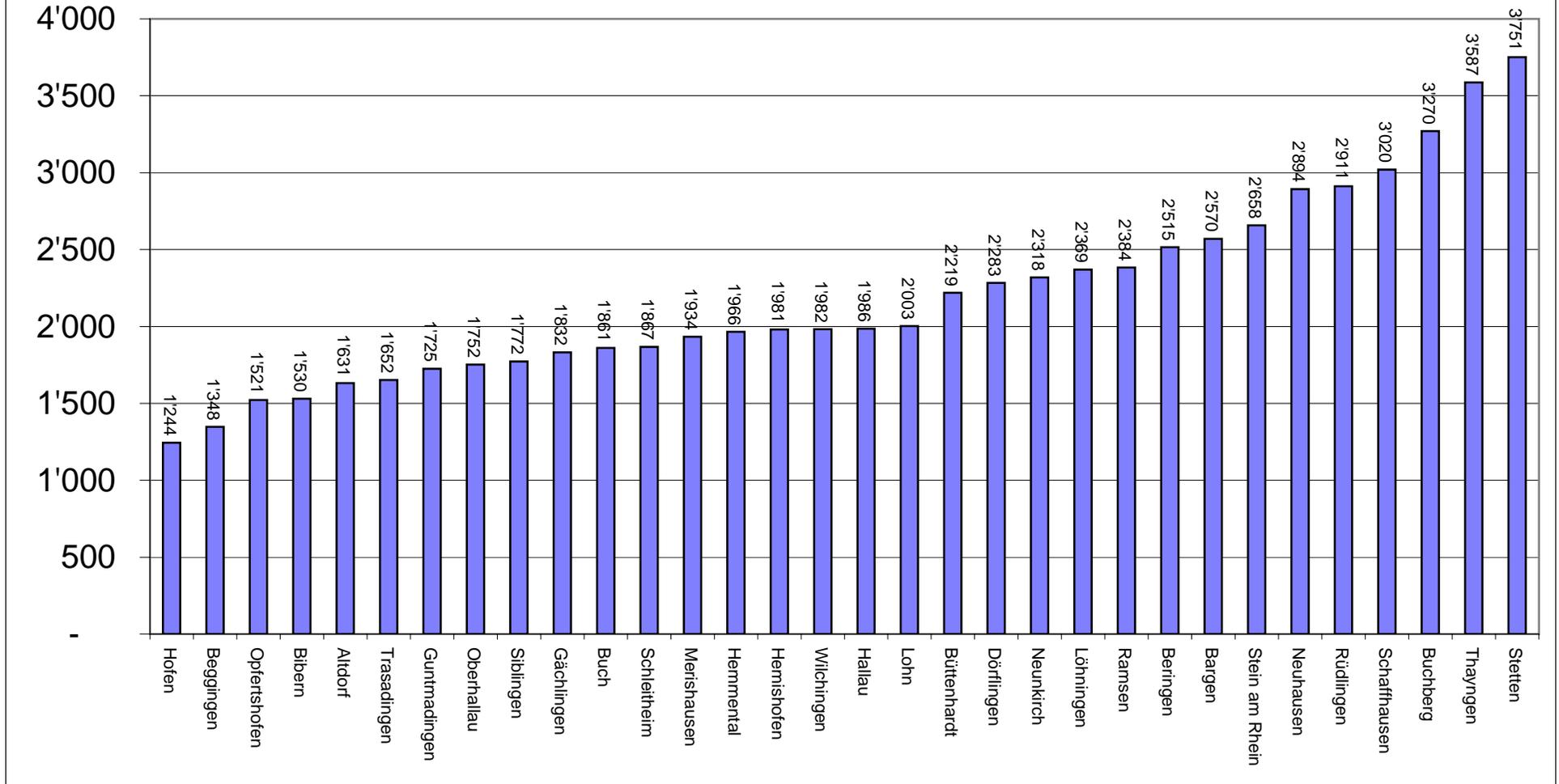
Beilage 6

Gemeinde	Relative Steuerkraft; Durchschnitt 2004-2006 (Beilage 2)	Einwohner am 31.12.06	Steuerfuss 2006 in Prozent	Steuerkraft überschreitet 90 % der durchschnittlichen Steuerkraft um Fr./Einwohner	Verteilzahl I (die 90 %/Einwohner übersteigende Steuerkraft multipliziert mit Einwohnerzahl)	Verteilzahl II (Verteilzahl I dividiert durch Steuerfuss)	Verteilzahl III (Verteilzahl II korrigiert um Zentrumslastfaktor Schaffhausen)	Beitrag finanzstarke Gemeinde in Franken	Beitrag finanzstarke Gemeinde in Franken gerundet	Beitrag in Steuerprozent	Beitrag in Franken/Einwohner
Altdorf	1'631	205	125	-	-	-	-	-	-	-	-
Bargen	2'570	236	115	80	18'781	163	163	1'284.61	1'280	0.2	5
Beggingen	1'348	511	125	-	-	-	-	-	-	-	-
Beringen	2'515	3'216	107	25	79'137	740	740	5'817.62	5'820	0.1	2
Bibern	1'530	243	125	-	-	-	-	-	-	-	-
Buch	1'861	290	118	-	-	-	-	-	-	-	-
Buchberg	3'270	793	92	780	618'220	6'700	6'700	52'704.98	52'710	2.0	66
Büttenhardt	2'219	352	118	-	-	-	-	-	-	-	-
Dörflingen	2'283	797	117	-	-	-	-	-	-	-	-
Gächlingen	1'832	789	118	-	-	-	-	-	-	-	-
Guntradingen	1'725	249	116	-	-	-	-	-	-	-	-
Hallau	1'986	2'004	120	-	-	-	-	-	-	-	-
Hemishofen	1'981	394	118	-	-	-	-	-	-	-	-
Hemmental	1'966	555	123	-	-	-	-	-	-	-	-
Hofen	1'244	130	128	-	-	-	-	-	-	-	-
Lohn	2'003	649	105	-	-	-	-	-	-	-	-
Löhningen	2'369	1'124	98	-	-	-	-	-	-	-	-
Merishausen	1'934	708	118	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuhausen	2'894	9'778	103	403	3'940'311	38'255	38'255	300'914.11	300'910	1.1	31
Neunkirch	2'318	1'806	107	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberhallau	1'752	418	126	-	-	-	-	-	-	-	-
Opfertshofen	1'521	132	125	-	-	-	-	-	-	-	-
Ramsen	2'384	1'316	120	-	-	-	-	-	-	-	-
Rüdlingen	2'911	621	80	420	260'984	3'262	3'262	25'660.94	25'660	1.4	41
Schaffhausen	3'020	33'431	108	529	17'685'919	163'759	122'819	966'082.96	966'080	1.0	29
Schleitheim	1'867	1'723	125	-	-	-	-	-	-	-	-
Siblingen	1'772	747	120	-	-	-	-	-	-	-	-
Stein am Rhein	2'658	3'118	110	168	522'968	4'754	4'754	37'396.58	37'400	0.5	12
Stetten	3'751	1'005	80	1'261	1'266'862	15'836	15'836	124'562.84	124'560	3.3	124
Thayngen	3'587	4'120	85	1'096	4'516'258	53'132	53'132	417'935.37	417'940	2.8	101
Trasadingen	1'652	570	128	-	-	-	-	-	-	-	-
Wilchingen	1'982	1'682	122	-	-	-	-	-	-	-	-
Total		73'712			28'909'440	286'602	245'662	1'932'360.00	1'932'360		

Differenz zwischen Finanzausgleich gemäss budgetiertem Betrag und Finanzausgleich beim Ausgleichsziel 75 %

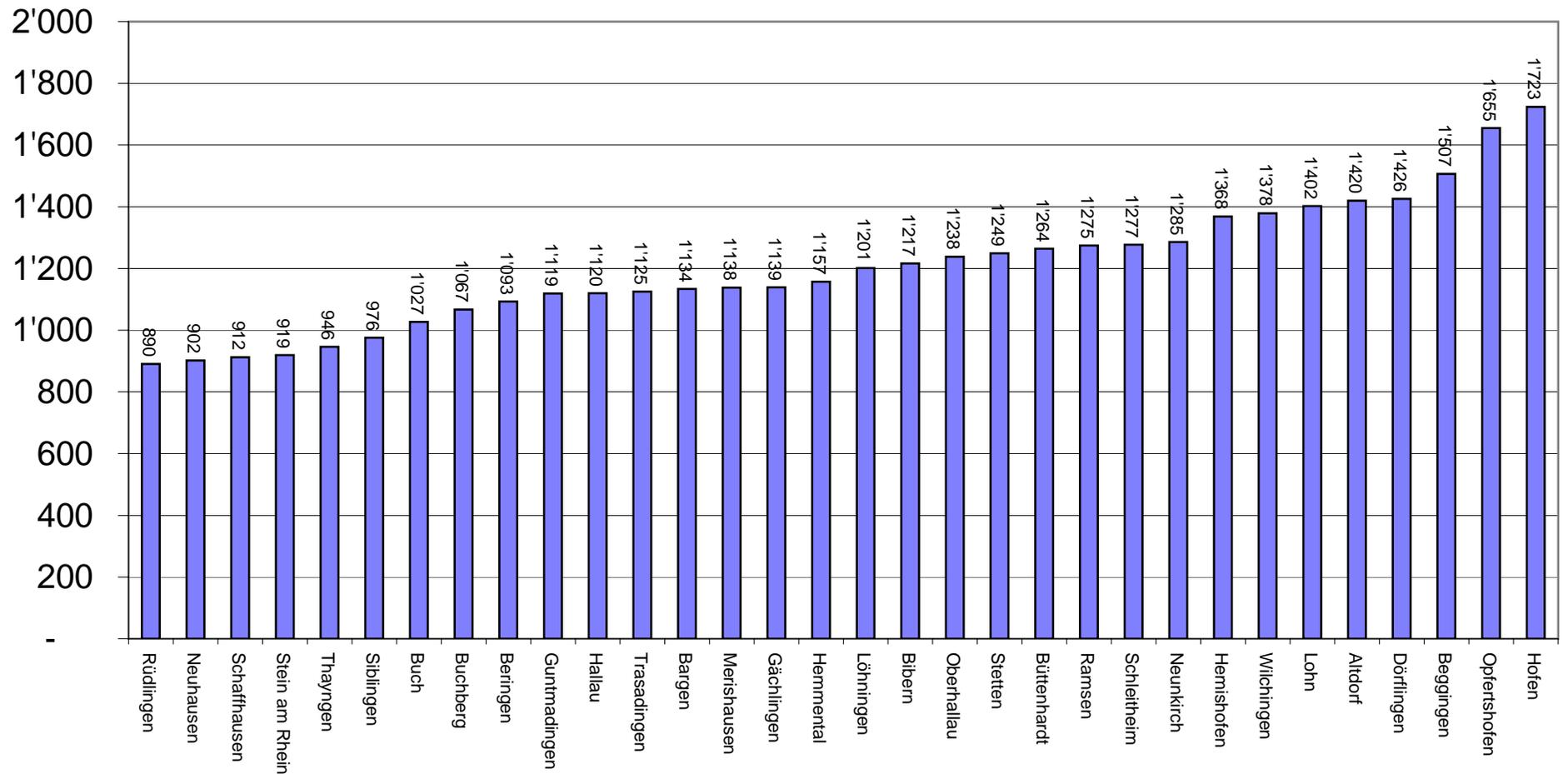
Gemeinde	Ressourcenausgleich bei Ausgleichsziel 75 %	Bildungslastausgleich 2007	Total Finanzausgleich mit Ressourcenausgleich 75 %	Total Finanzausgleich mit dem budgetierten Betrag	Differenz beziehungsweise zusätzlicher Beitrag bei Bewilligung des Nachtragskreditess mit Ausgleichsziel 75 %	Beitrag an den Finanzausgleich bei Ressourcenausgleich 75 %	Beitrag an den Finanzausgleich mit dem budgetierten Betrag	Differenz beziehungsweise Nachzahlung bei Bewilligung des Nachtragskreditess	Finanzausgleich Vorjahr Empfänger	Finanzausgleich Vorjahr Zähler	Finanzausgleich 2007 (gemäss Budget) im Vergleich zum Vorjahr	Finanzausgleich 2007 bei Ausgleich 75 % im Vergleich zum Vorjahr	Vergleich beitragspflichtige Gemeinden bei budgetiertem Betrag gegenüber Vorjahr	Vergleich beitragspflichtige Gemeinden bei Ausgleich 75 % gegenüber Vorjahr
Aldorf	91'090	45'350	136'440	113'290	23'150	-	-	-	96'010	-	17'280	40'430	-	-
Bargen	-	-	-	-	-	1'280	1'060	220	-	420	-	-	640	860
Beggingen	371'730	150'620	522'350	427'840	94'510	-	-	-	496'450	-	-68'610	25'900	-	-
Beringen	-	-	-	-	-	5'820	4'820	1'000	-	31'310	-	-	-26'490	-25'490
Bibern	132'560	11'900	144'460	110'760	33'700	-	-	-	160'100	-	-49'340	-15'640	-	-
Buch	62'170	-	62'170	46'370	15'800	-	-	-	36'500	-	9'870	25'670	-	-
Buchberg	-	-	-	-	-	52'710	43'640	9'070	-	37'710	-	-	5'930	15'000
Büttenhardt	-	31'300	31'300	31'300	-	-	-	-	41'930	-	-10'630	-10'630	-	-
Dörfingen	-	180'240	180'240	180'240	-	-	-	-	178'330	-	1'910	1'910	-	-
Gächlingen	191'790	-	191'790	143'030	48'760	-	-	-	155'570	-	-12'540	36'220	-	-
Guntmadingen	87'290	-	87'290	65'100	22'190	-	-	-	121'630	-	-56'530	-34'340	-	-
Hallau	179'140	-	179'140	133'590	45'550	-	-	-	60'810	-	72'780	118'330	-	-
Hemishofen	37'350	70'000	107'350	97'860	9'490	-	-	-	79'240	-	18'620	28'110	-	-
Hemmental	60'790	-	60'790	45'340	15'450	-	-	-	77'240	-	-31'900	-16'450	-	-
Hofen	108'030	62'200	170'230	142'770	27'460	-	-	-	140'620	-	2'150	29'610	-	-
Lohn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Löhningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Merishausen	100'440	-	100'440	74'910	25'530	-	-	-	41'890	-	33'020	58'550	-	-
Neuhausen	-	-	-	-	-	300'910	249'160	51'750	-	263'135	-	-	-13'975	37'775
Neunkirch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberhallau	135'010	28'150	163'160	128'840	34'320	-	-	-	189'050	-	-60'210	-25'890	-	-
Opfertshofen	73'180	55'520	128'700	110'090	18'610	-	-	-	107'010	-	3'080	21'690	-	-
Ramsen	-	129'360	129'360	129'360	-	-	-	-	147'190	-	-17'830	-17'830	-	-
Rüdlingen	-	-	-	-	-	25'660	21'250	4'410	-	23'660	-	-	-2'410	2'000
Schaffhausen	-	-	-	-	-	966'080	799'920	166'160	-	755'900	-	-	44'020	210'180
Schleitheim	358'970	172'270	531'240	439'980	91'260	-	-	-	321'660	-	118'320	209'580	-	-
Sibingen	226'330	-	226'330	168'800	57'530	-	-	-	174'620	-	-5'820	51'710	-	-
Stein am Rhein	-	-	-	-	-	37'400	30'960	6'440	-	22'210	-	-	8'750	15'190
Stetten	-	-	-	-	-	124'560	103'140	21'420	-	76'260	-	-	26'880	48'300
Thayngen	-	-	-	-	-	417'940	346'050	71'890	-	407'970	-	-	-61'920	9'970
Trasadingen	241'330	-	241'330	179'970	61'360	-	-	-	202'360	-	-22'390	38'970	-	-
Wilchingen	157'520	313'090	470'610	430'560	40'050	-	-	-	408'940	-	21'620	61'670	-	-
Total	2'614'720	1'250'000	3'864'720	3'200'000	664'720	1'932'360	1'600'000	332'360	3'237'150	1'618'575				

Durchschnittliche Steuerkraft 2004-2006 der Schaffhauser Gemeinden

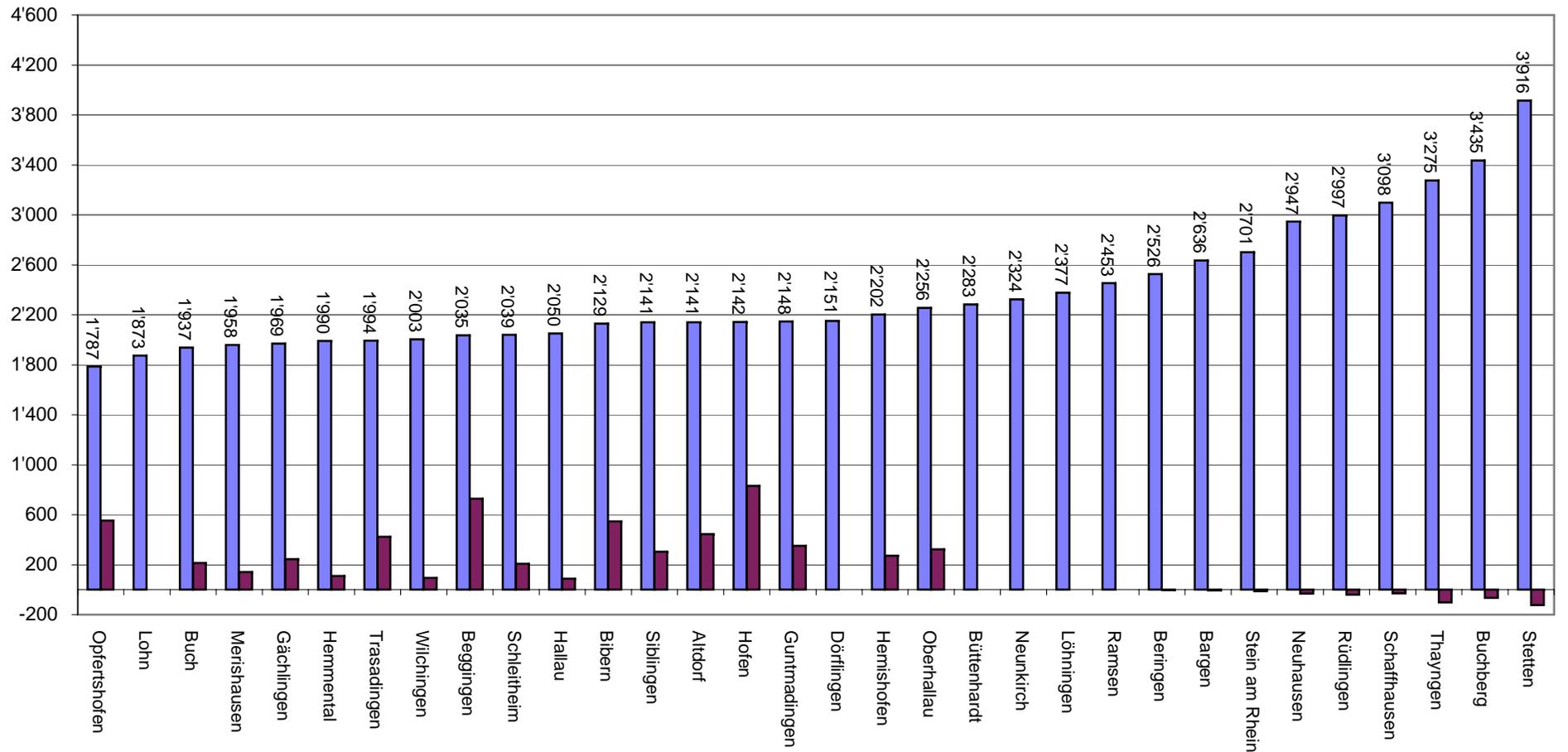


Bildungslast 2007

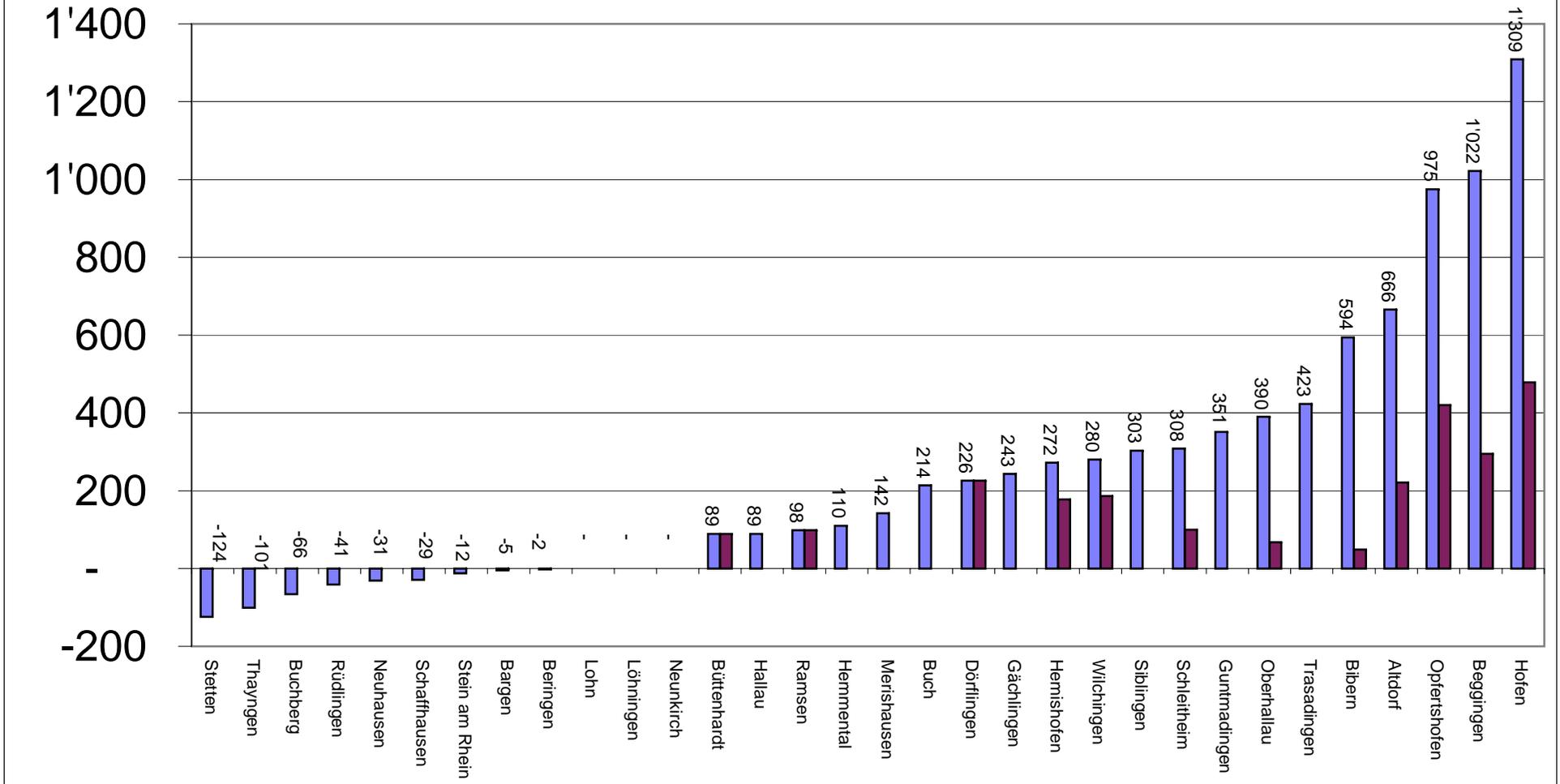
(Aufwand der Gemeinde in Franken pro Einwohner für die Bildung, wenn die zu Schulenden zum Verrechnungssatz der Stadt Schaffhausen in einer anderen Gemeinde geschult würden)



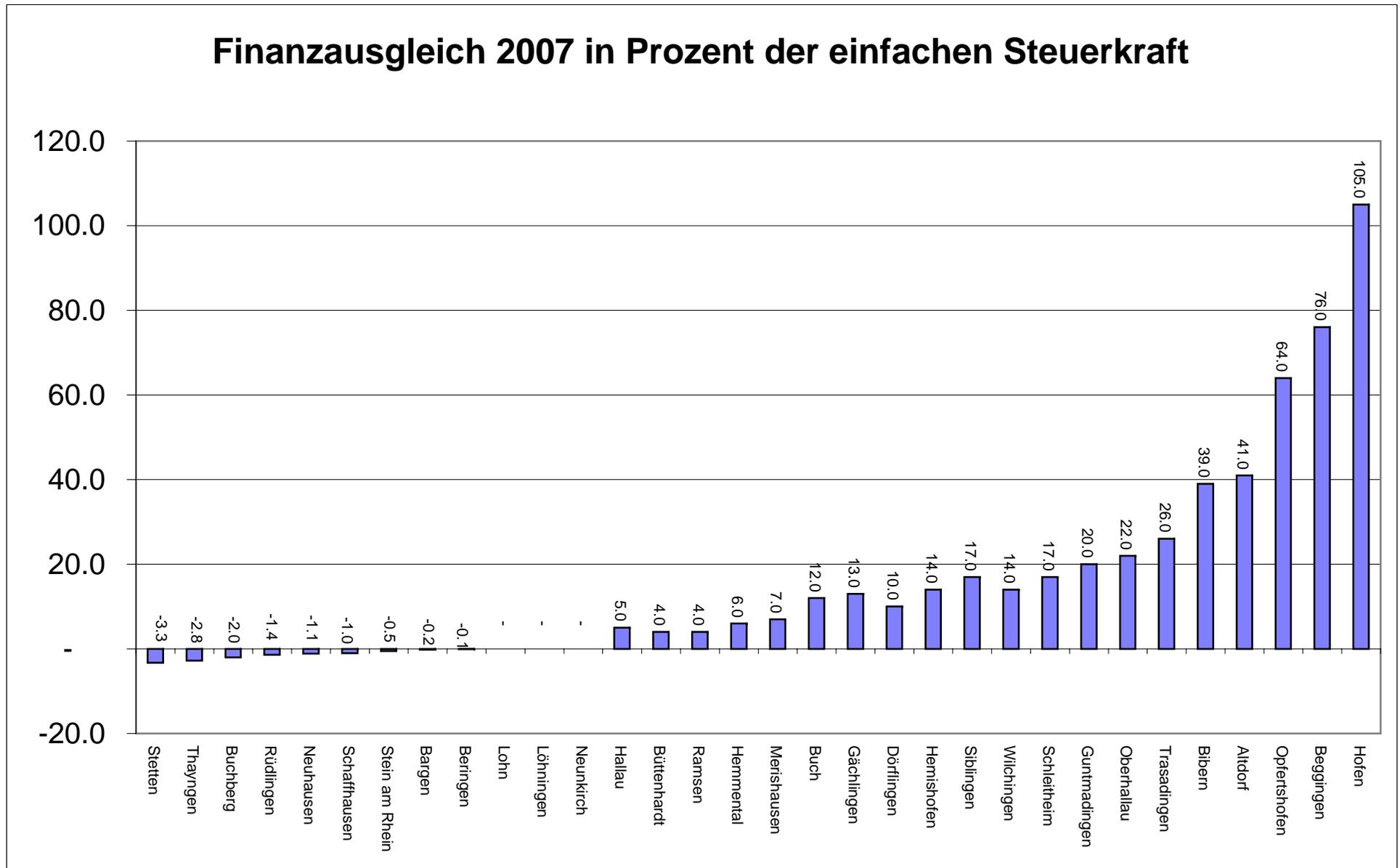
Steuerkraft 2006 zuzüglich Ressourcenausgleich beziehungsweise abzüglich Beiträge an den Finanzausgleich (in Franken pro Einwohner; dunkle Kolonne: davon Finanzausgleich)



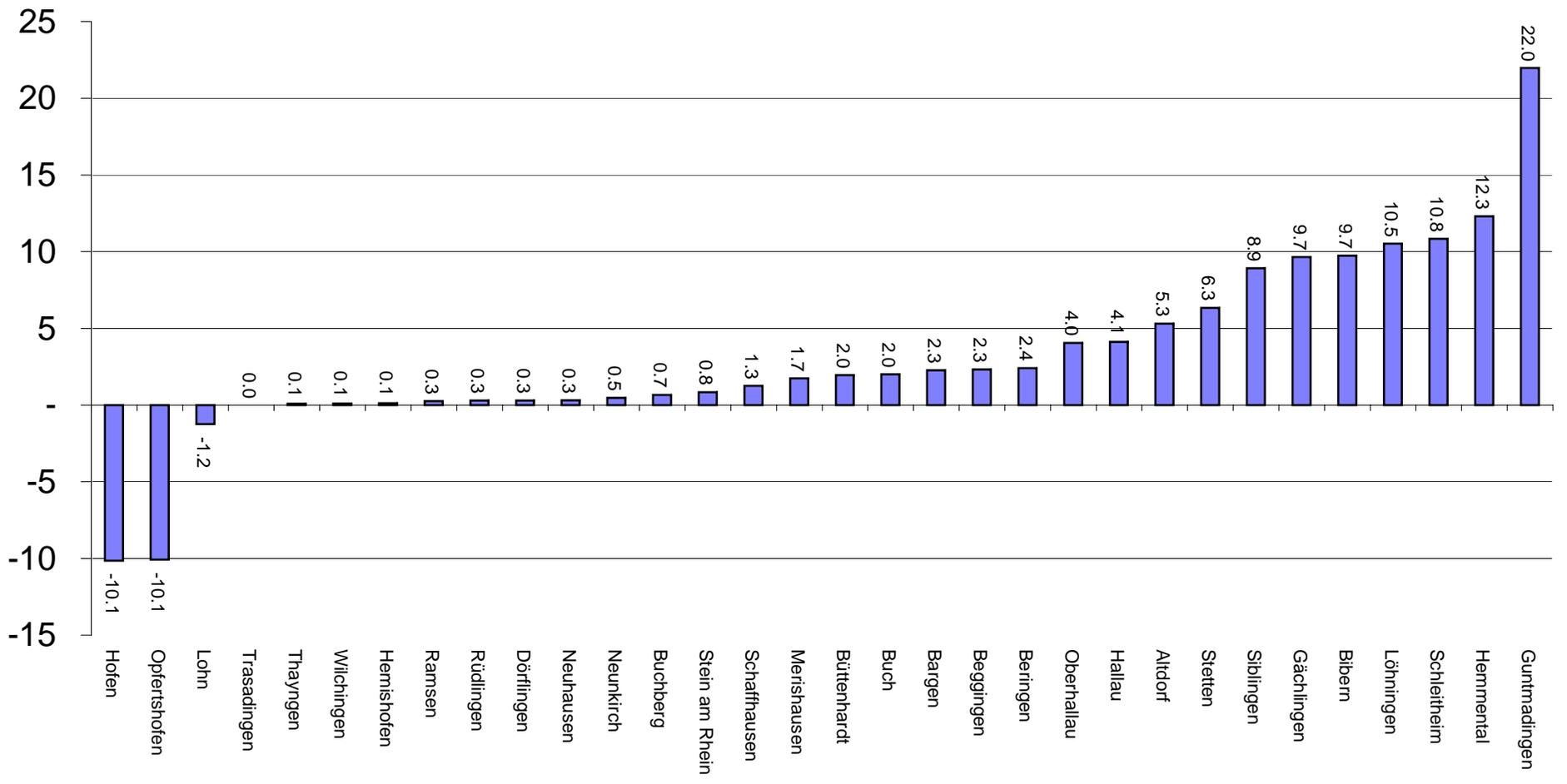
Finanzausgleich 2007 in Franken pro Einwohner (dunkle Kolonne: davon Bildungslastausgleich)



Finanzausgleich 2007 in Prozent der einfachen Steuerkraft

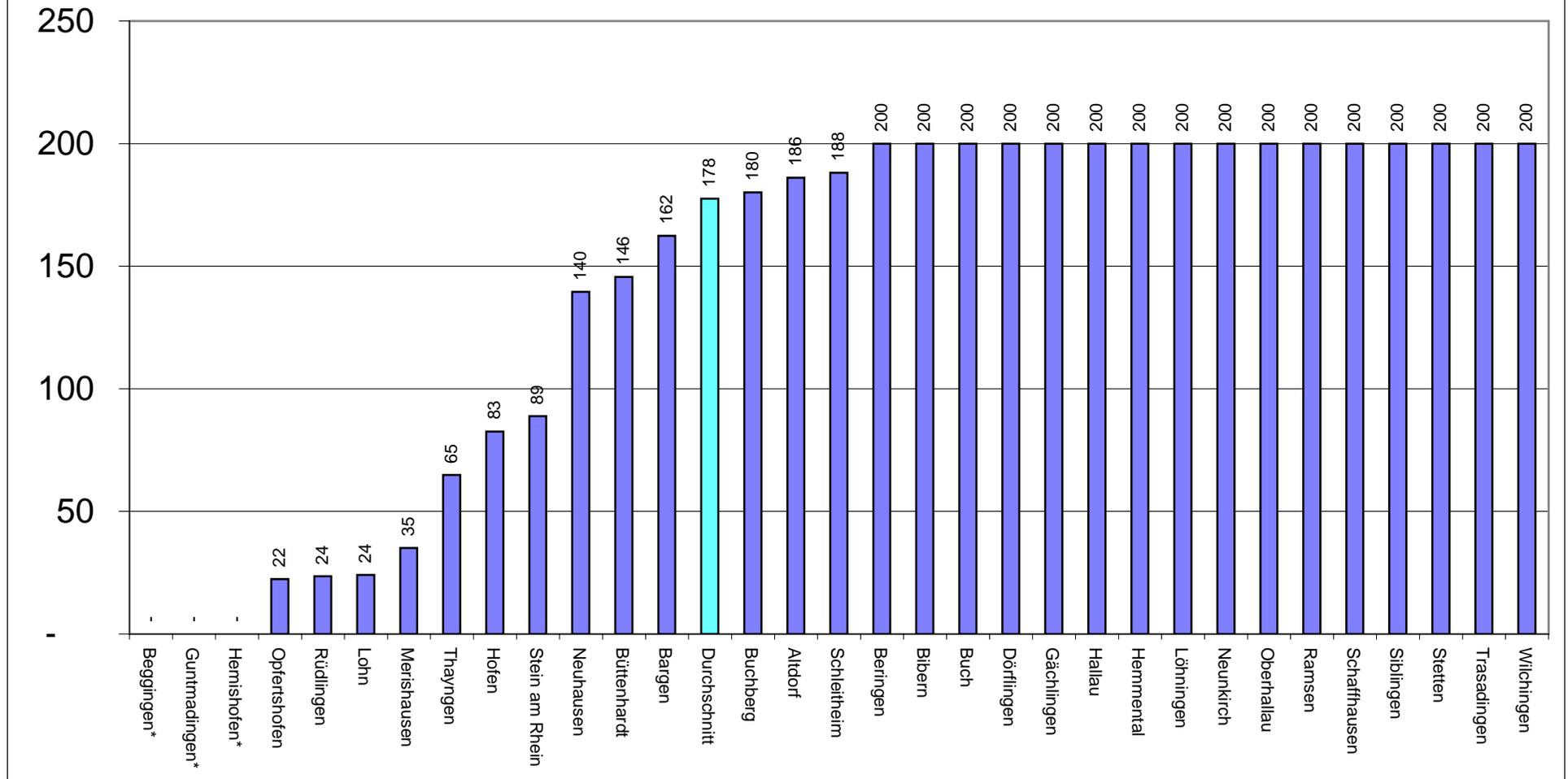


Rechnungsergebnis der Schaffhauser Gemeinden in Prozent des Ertrages der Laufenden Rechnung 2006



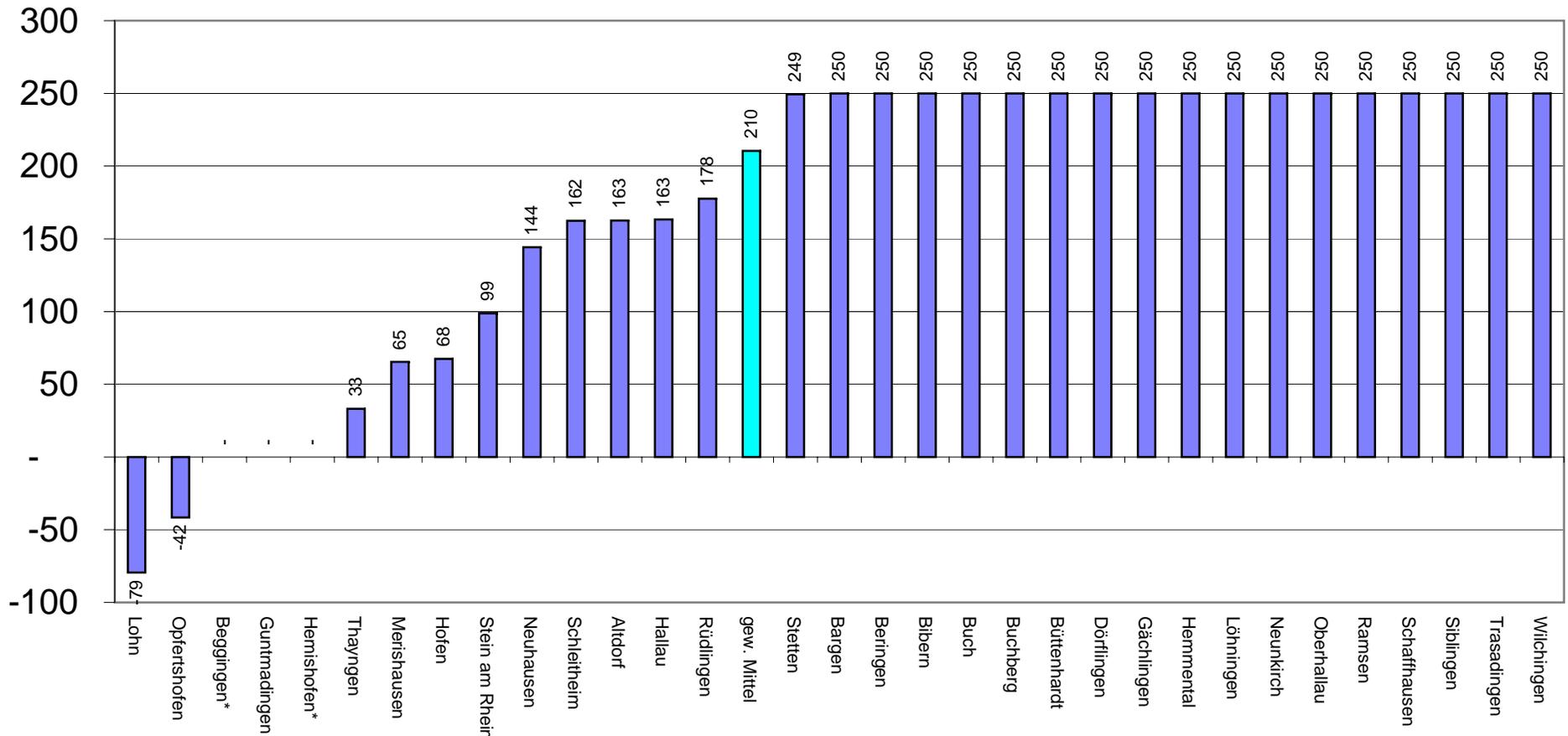
Selbstfinanzierungsgrad 2006

(in Prozent der Nettoinvestitionen, max. 200 Prozent)



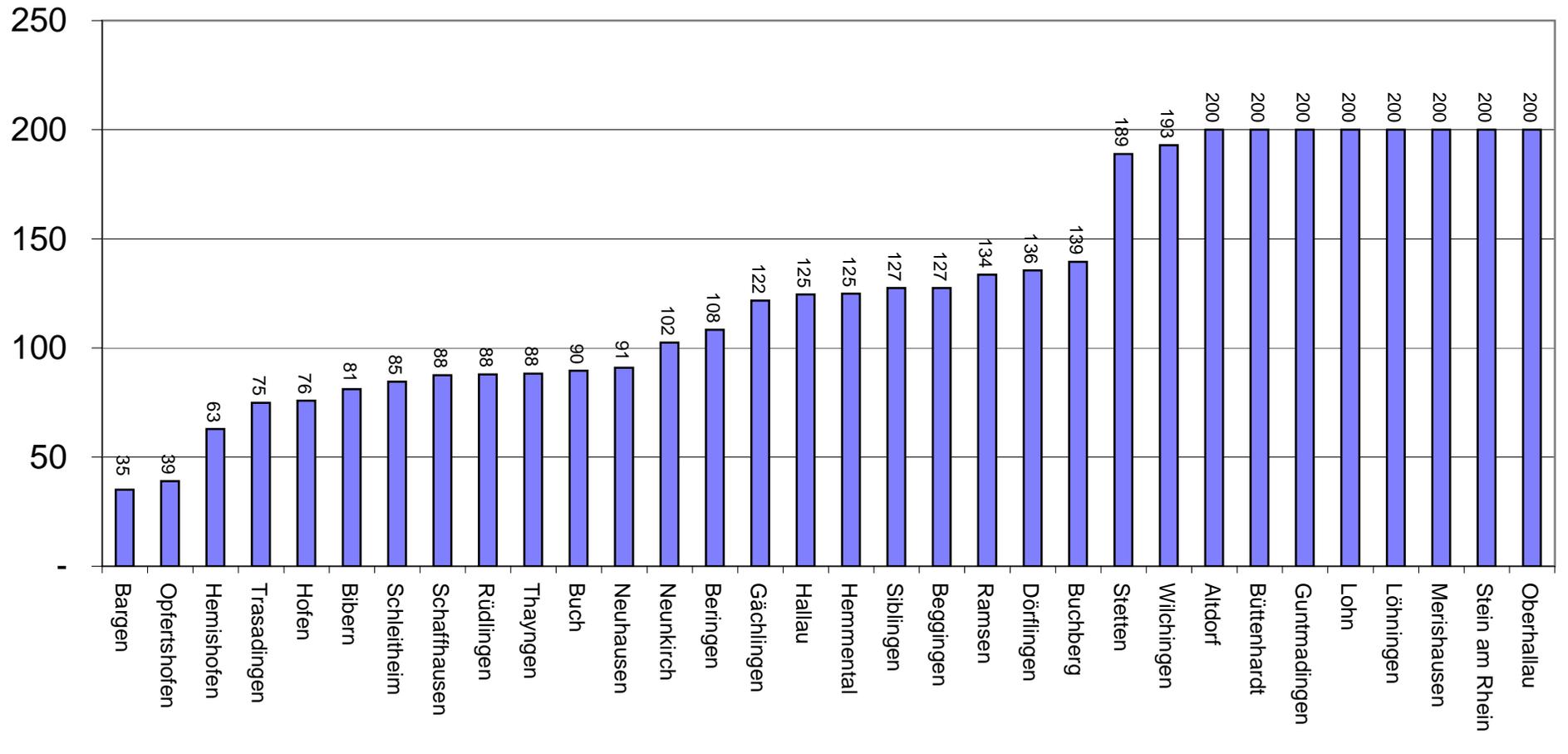
Selbstfinanzierungsgrad 2006

unter Berücksichtigung von Einlagen in Spezialfinanzierungen und Entnahmen aus
Spezialfinanzierungen
(in Prozent der Nettoinvestitionen, max. 250 Prozent)

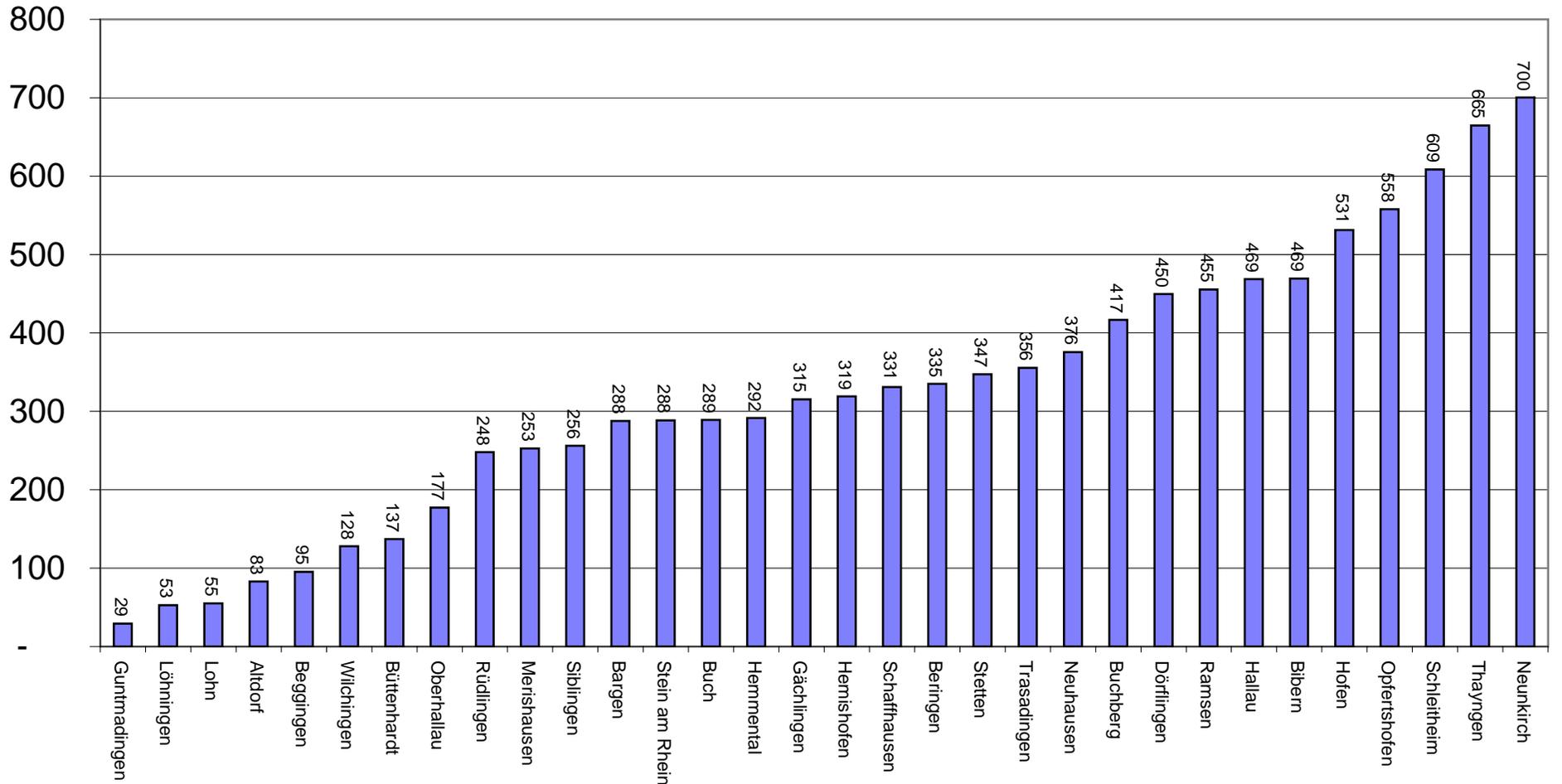


Selbstfinanzierungsgrad der Schaffhauser Gemeinden 1997-2006 kumuliert

(in Prozent der Nettoinvestitionen, max. 200)

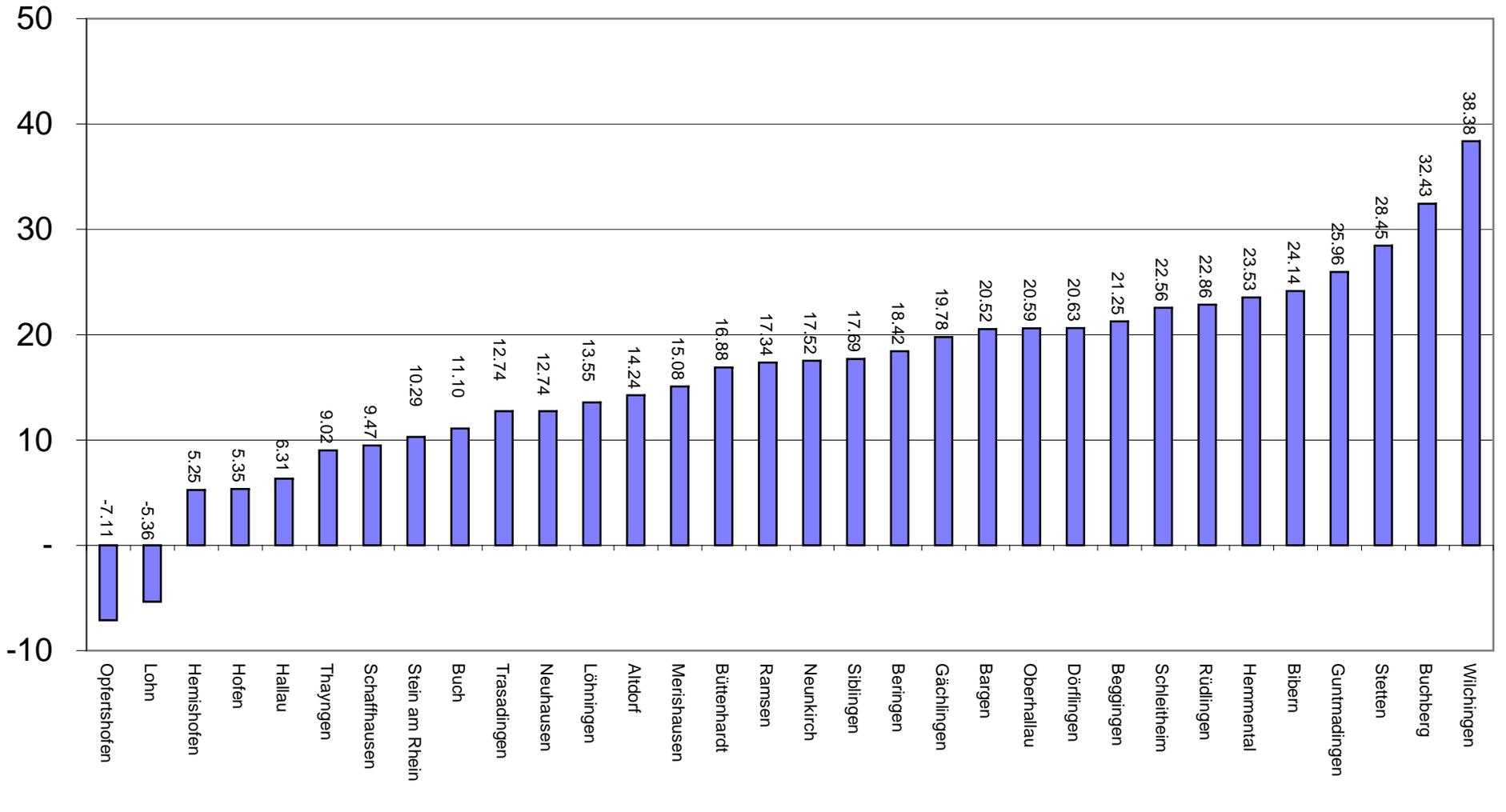


Nettoinvestitionen in Franken pro Einwohner und Jahr im Durchschnitt der Jahre 1997 bis 2006

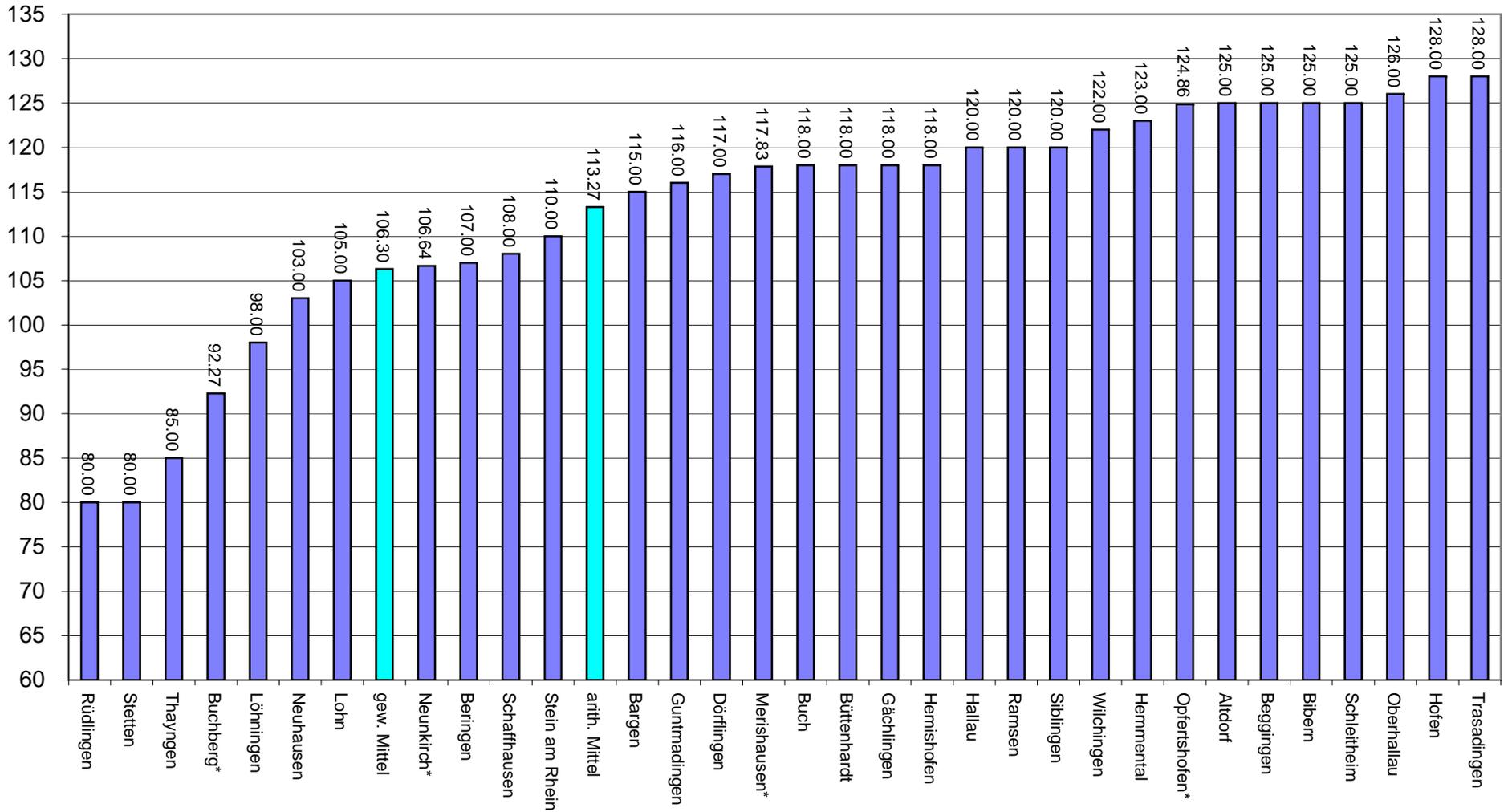


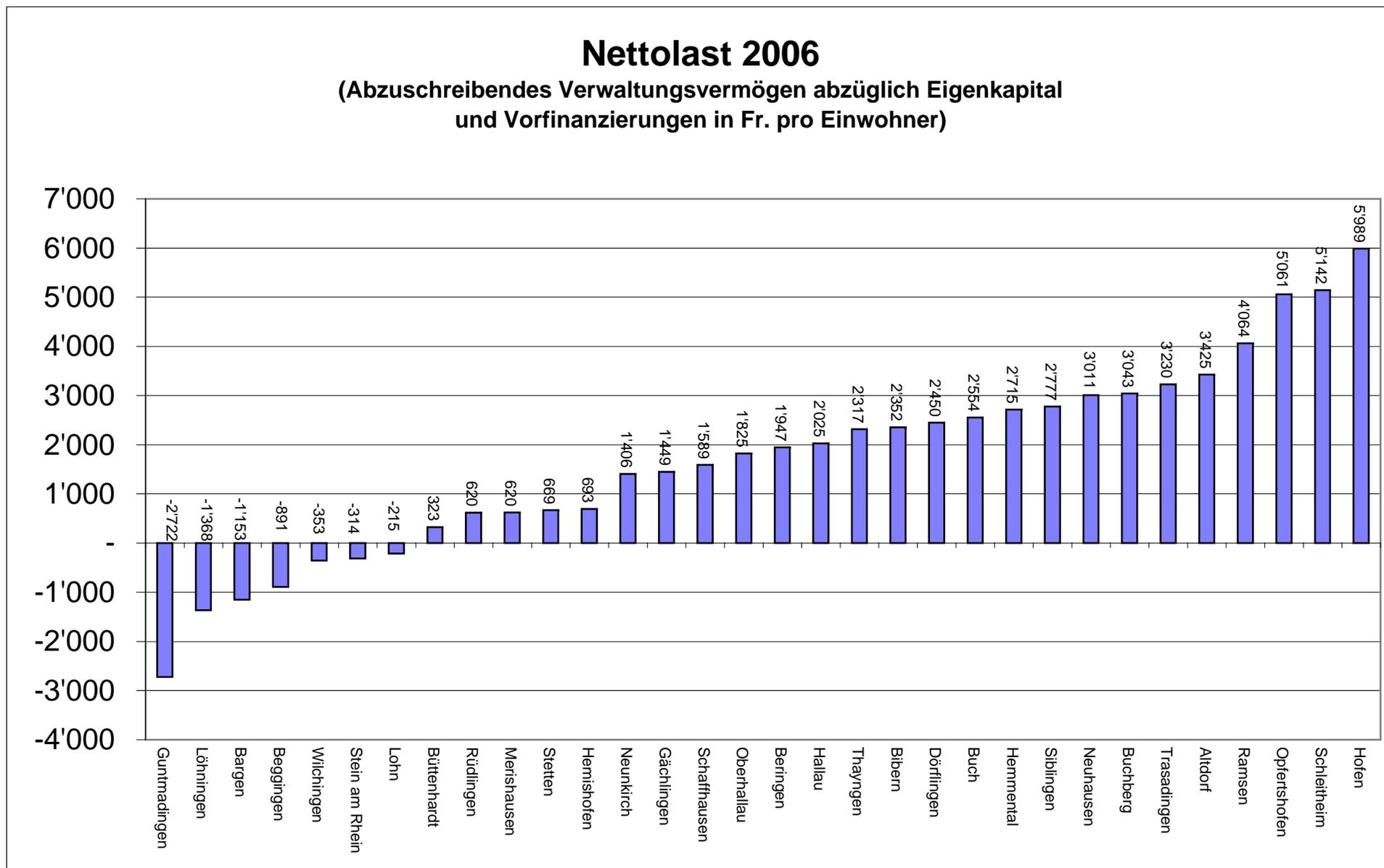
Selbstfinanzierungsanteil 2006

(Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages, d.h. des Ertrages ohne interne Verrechnungen, durchlaufende Beiträge und Fondsentnahmen)

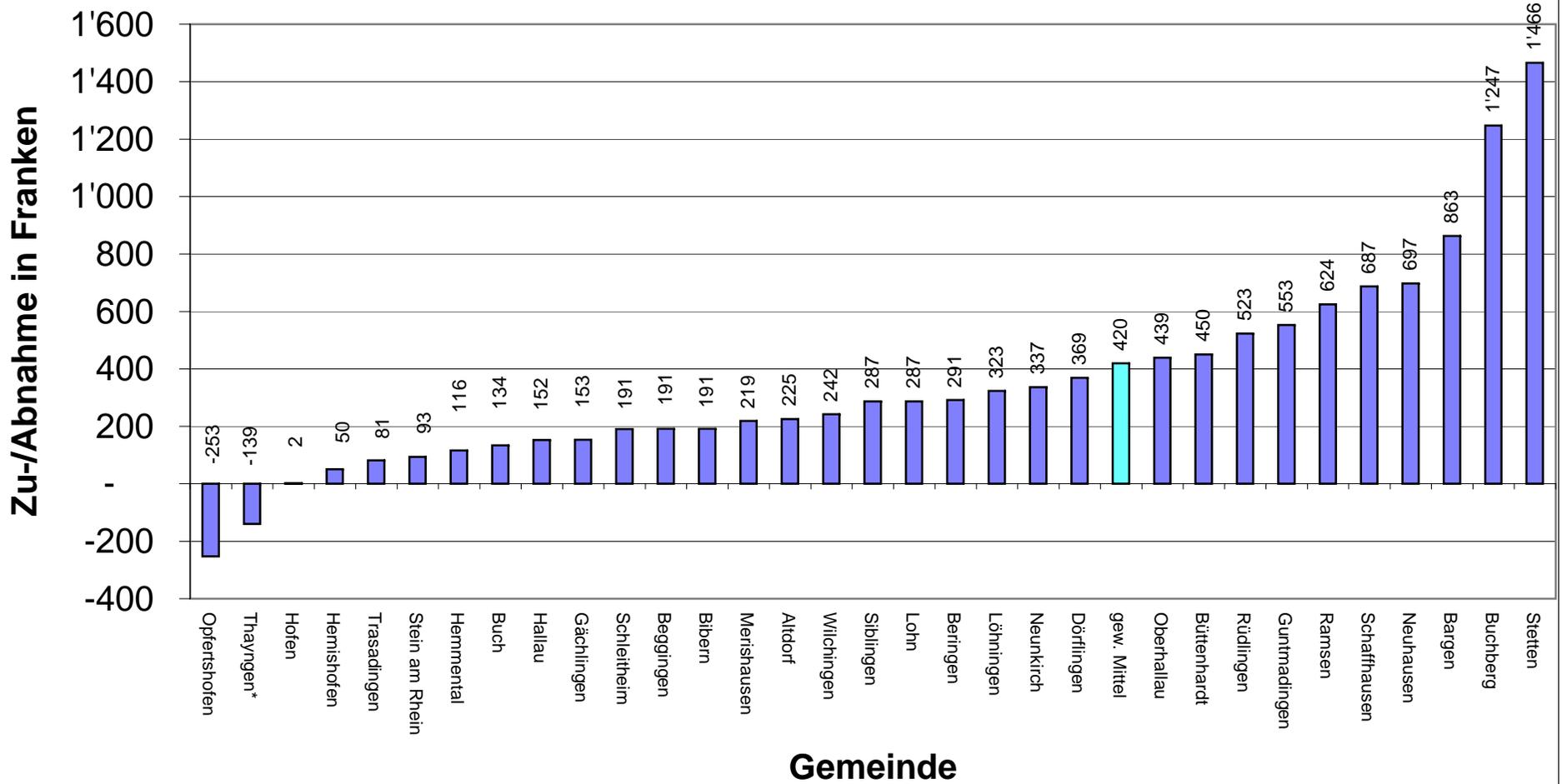


Steuerfüsse 2006



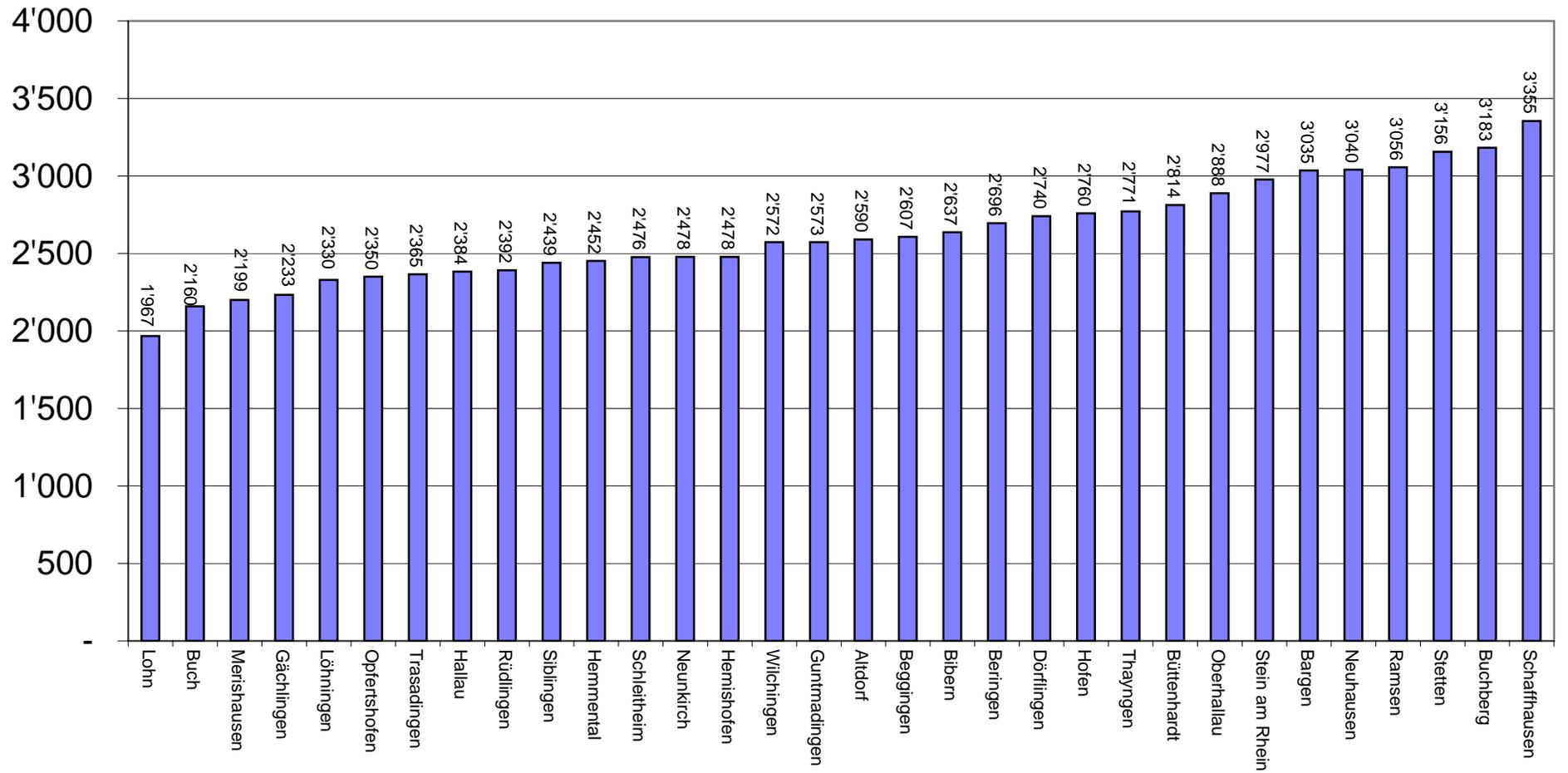


Entwicklung der Steuerkraft in den letzten 10 Jahren (Zu- bzw. Abnahme der Steuerkraft zwischen 1997 und 2006)

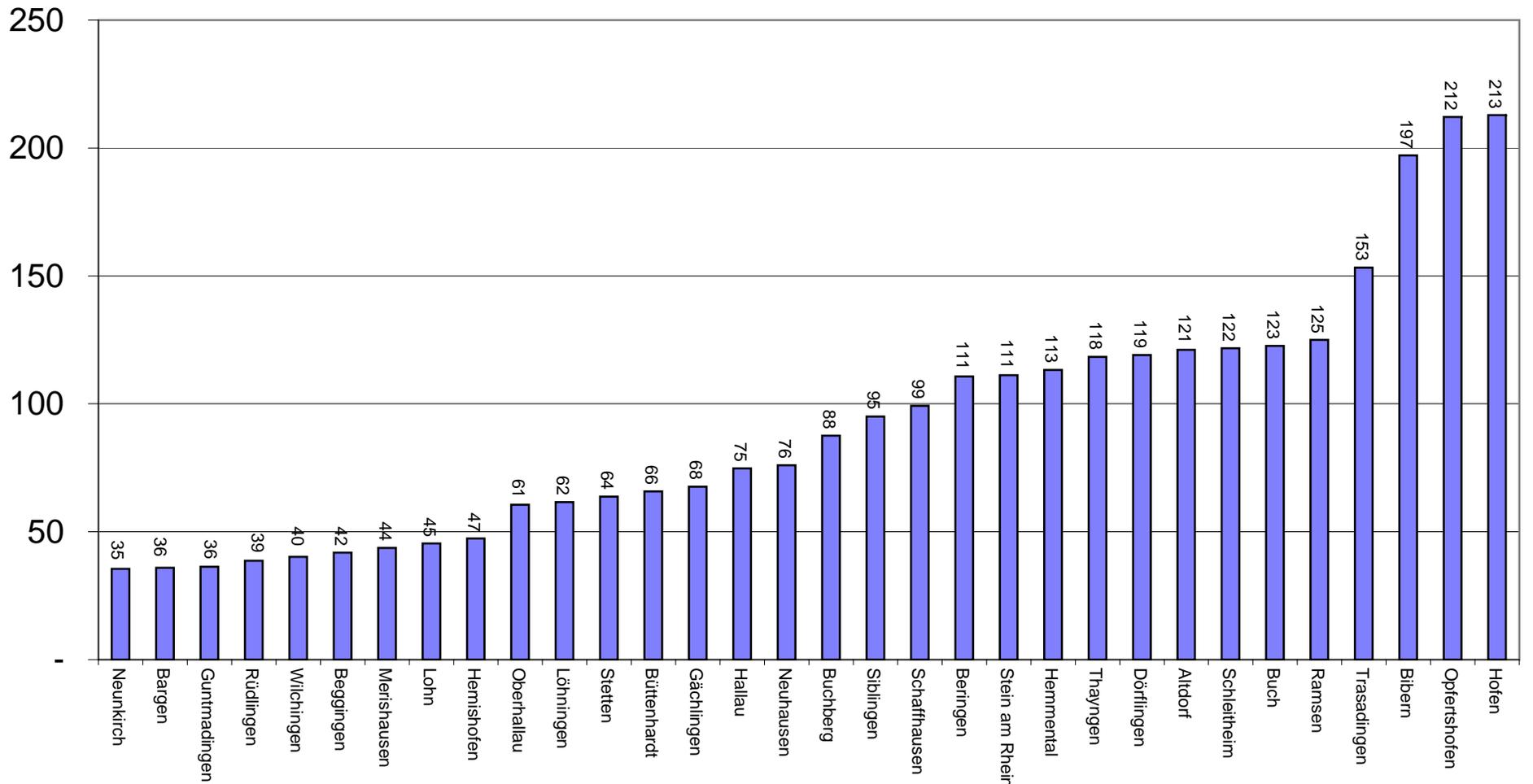


Steuereinnahmen und Finanzausgleich 2006

(Die Grafik zeigt, über welchen Betrag die Gemeinde aus Steuern und Finanzausgleich/Abzug der Zahlungen an den Finanzausgleich verfügen konnte in Fr. pro Einwohner)



Bruttoverschuldungsanteil 2006 (Bruttoschulden in Prozent des Finanzertrages)



Investitionsanteil 2006 (Anteil der Investitionsausgaben in Prozent der konsolidierten Ausgaben)

